



VIER WERDEN EINS

Bodnegg (blau)-Vogt (gelb)-Waldburg (dunkelgrün)-Grünkraut (hellgrün)

Unter dem Motto „Vier werden eins“ veranstaltet der Kirchengemeinderat in lockerer Reihe Ausflüge in die einzelnen Teilgemeinden.

Die evangelischen Vogter freuen sich auf Sie und laden ganz herzlich ein zu einem Rundgang durch

Vogt

Sie erfahren mehr über den Ort und treffen Menschen aus der kirchlichen und bürgerlichen Gemeinde.

Sonntag, 14. Mai 2023
(Muttertag)



- 10:00 Uhr** Gottesdienst im Grünen mit Pfarrer Jörg Boss auf dem Parkplatz am Waldfriedhof; bei Regenwetter in der Kapelle
Nach dem Gottesdienst gemeinsamer Spaziergang in den Ort Stopp an drei Stationen mit Ortsquiz
- 11:30 Uhr** Kirche St. Anna; Begrüßung und Wissenswertes über die katholische Kirche und Gemeinde von Pfarrer Edgar Briemle
- 12:00 Uhr** Rathaus Vogt: Begrüßung und Informationen über die bürgerliche Gemeinde durch Bürgermeister Peter Smigoc
- 12:30 Uhr** Lebensräume für Jung und Alt: Vorstellung der Nachbarschaftshilfe durch Karolin Schäch und Ingrid Manns
- ab 13:00 Uhr** Ausklang im Gasthof Paradies Mittagessen und/oder Kaffee & Kuchen je nach Wetter auch im Freien

- Der etwas andere Gemeindeausflug findet bei jedem Wetter statt.
- Es sind kurze Wege. Für Menschen, die sich mit dem Gehen schwer tun, gibt es einen Transfer zum Parkplatz und zurück. Bei Bedarf bitte melden: Tel: 07529/1782

Ein Angebot des Landes
Baden-Württemberg

Windpark Altdorfer Wald – aktueller Stand

Info-Tour durch sieben Gemeinden am 12. & 13. Mai 2023 – Zufallsauswahl für die Dialoggruppe startet

Der Energiedialog kommt am 12. & 13. Mai 2023 vor die Rathäuser der Kommunen

Der Energiedialog informiert und sammelt Themen, Fragen und Anregungen aus der Bürgerschaft zum geplanten Windpark im Altdorfer Wald ein. Mit einem Informationsstand steht das Moderationsteam des Forum Energiedialog für jeweils 90 Minuten vor den Rathäusern, am Freitag den 12. und Samstag, den 13. Mai, in allen sieben Gemeinden.

Freitag

10:30 - 12:00 Uhr Bergatreute
13:00 - 14:30 Uhr Baidnt
15:00 - 16:30 Uhr Baienfurt
17:00 - 18:30 Uhr Waldburg

Samstag

08:30 - 10:00 Uhr Schlier
10:30 - 12:00 Uhr Vogt
12:30 - 14:00 Uhr Wolfegg

Zusätzlich wird auch der Vorhabenträger, Stadtwerke Ulm/Neu-Ulm und iTerra Energy, mit einem Informationsstand vertreten sein. Die eingesammelten Anliegen aus der Bevölkerung fließen in den Energiedialog ein und werden von der Dialoggruppe gesichtet und priorisiert. Während der Info-Tour beantwortet das Moderationsteam des Forum Energiedialog auch Fragen zum weiteren Vorgehen, u.a. zur Dialoggruppe und zur Zufallsauswahl. Hinweis: Die Info-Tour findet auch bei schlechtem Wetter statt. Bei Regen werden die Informationsstände zum Teil in die Foyers der Rathäuser verlegt.

Kommunale Dialoggruppe begleitet Projektentwicklung

Die Projektentwicklung des Windparks Altdorfer Wald wird voraussichtlich mehrere Jahre andauern. In Baidnt, Baienfurt, Bergatreute, Schlier, Vogt, Waldburg und Wolfegg wird deshalb eine gemeindeübergreifende Dialoggruppe eingesetzt, welche die relevanten Themen definiert und öffentliche Veranstaltungen dazu vorbereitet. Die Dialoggruppe ist ein kommunales Instrument, moderiert wird sie vom Forum Energiedialog.

Chancengleiche Auswahl von vierzehn Bürgerinnen und Bürgern nach dem Zufallsprinzip

Ein Angebot des Landes
Baden-Württemberg

Forum
Energiedialog

Energiedialog vor Ort
Infostände bei den Rathäusern
am 12. und 13. Mai 2023

Freitag
10:30–12:00 Uhr | Bergatreute
13:00–14:30 Uhr | Baidnt
15:00–16:30 Uhr | Baienfurt
17:00–18:30 Uhr | Waldburg

Samstag
08:30–10:00 Uhr | Schlier
10:30–12:00 Uhr | Vogt
12:30–14:00 Uhr | Wolfegg

Mehr Informationen im Innenteil.

Foto: www.paddyschmitt.de

Die Dialoggruppe wird aus den Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern, jeweils einem Mitglied des Gemeinderats und Initiativen und Gruppen zum Altdorfer Wald zusammengesetzt sein. Außerdem sollen vierzehn chancengleich ausgewählte Bürgerinnen und Bürger Teil der Gruppe werden. Dafür werden mit Unterstützung der Meldeämter der sieben Gemeinden rein zufällig Personen ausgewählt, die in den nächsten Wochen von den Rathäusern angeschrieben werden. Die Zusammensetzung der Gruppe von Bürgerinnen und Bürgern soll hinsichtlich Alter und Geschlecht möglichst der tatsächlichen Verteilung in den Gemeinden, als auch der Zukunftsbedeutung des Themas, entsprechen.

Sie haben bereits einen Brief mit einer Einladung zur Teilnahme erhalten? Wir freuen uns, wenn Sie sich zurückmelden! Wenn sich mehr als zwei Personen aus einer Gemeinde zurückmelden, entscheidet das Losverfahren.

Die zum Windpark angrenzenden Gemeinden Baienfurt, Baidnt, Bergatreute, Schlier, Vogt, Waldburg und Wolfegg berichten in ihren Mitteilungsblättern regelmäßig über die Projektentwicklung und den begleitenden Energiedialog. Bei Fragen und Anregungen zum Energiedialog melden Sie sich gerne bei Sarah Albiez, s.albiez@energiedialog-bw.de





STADTRADELN
Radeln für ein gutes Klima



STADTRADELN 2023

Auf die Räder, fertig, los!
- Ab dem **24. Juni 2023** tritt ganz Vogt in die Pedale!

Im Zeitraum vom **24. Juni bis 14. Juli 2023** tritt die Gemeinde Vogt wieder beim STADTRADELN an!

Worum geht es beim STADTRADELN?

Beim STADTRADELN geht es um nachhaltige Mobilität, Bewegung, Klimaschutz und Teamgeist. Egal ob auf dem Weg zur Arbeit, zur Schule, zum Einkaufen oder in der Freizeit – in der Zeit vom 24. Juni bis 14. Juli 2023 können alle mit dem Fahrrad zurückgelegten Kilometer fleißig gesammelt werden.

Ziel ist es, dass möglichst viele Menschen den Spaß am Fahrrad fahren für sich entdecken und so vielleicht auch im Alltag öfter mal auf das Fahrrad umsteigen. So wird nicht nur was für die eigene Gesundheit, sondern auch für unser Klima getan!

Wer kann mitmachen?

Mitmachen können alle, die in der Gemeinde Vogt wohnen, arbeiten, einem Verein angehören oder eine Schule besuchen.

Wie kann ich mitmachen?

Unter www.stadtradeln.de können sich alle Interessierten unter der Rubrik „Mitmachen“ registrieren und einem bereits vorhandenen Team beitreten oder ein eigenes Team gründen. Alternativ kann dem „Offenen Team“ der Gemeinde Vogt beigetreten werden. Interessierte ohne Internetzugang können sich zur Registrierung telefonisch bei der Gemeindeverwaltung Vogt (Tel.: 07529 209-33) melden.

Die zurückgelegten Kilometer müssen im Anschluss an jede Fahrt in den Online-Kalender oder in die kostenfreie STADTRADELN-App eingetragen werden. Auch hier ist bei fehlendem Internetzugang eine Unterstützung durch die Gemeindeverwaltung möglich. Jeder Kilometer zählt - für jeden Einzelnen, für das Team und für die Gemeinde Vogt!

Melden Sie sich gerne schon heute an unter: www.stadtradeln.de.



© Klima-Bündnis (<https://www.stadtradeln.de/pr-materialien>)

Die Gemeinde freut sich über viele motivierte Teilnehmerinnen und Teilnehmer!

Ihre Ansprechpartnerin vor Ort:
Ramona Hatzelmann
Tel.: 07529 209-33
hatzelmann@gemeinde-vogt.de



Gemeindeverwaltung Vogt - Ihre Gesprächspartner

Gemeinde Vogt

Kirchstraße 11
88267 Vogt

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr, Donnerstagnachmittag 14:00 bis 18:00 Uhr
Zentrale

Telefon 07529 209-0
Telefax 07529 209-24
E-Mail info@gemeinde-vogt.de
Webseite www.vogt.de

Bürgermeister

Herr Smigoc

Telefon 07529 209-21
E-Mail: smigoc@gemeinde-vogt.de

Sekretariat Bürgermeister

Redaktion Mitteilungsblatt, Grundbuchamt,
Friedhofsverwaltung, Standesamt,
Rentenangelegenheiten

Frau Wucher

Telefon 07529 209-20
E-Mail: wucher@gemeinde-vogt.de

Kämmerer, Verbandspfleger AZV

Haushalts- und Finanzplanung

Herr Bentele

Telefon 07529 209-28
E-Mail: bentele@gemeinde-vogt.de

Hauptamt: Personal, Kindergarten, Schule, Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Frau Dreher

Telefon 07529 209-31
E-Mail: dreher@gemeinde-vogt.de

Sekretariat Hauptamt/Bauamt

Gewerbeamt
Angrenzerbenachrichtigung Baugesuch

Frau Dierlmaier

Telefon 07529 209-29
E-Mail: dierlmaier@gemeinde-vogt.de

Hauptamt/Bauamt: Flüchtlingsangelegen- heiten, Bearbeitung von Baugesuchen und Tourismus

Frau Hatzelmann

Telefon 07529 209-33
E-Mail: hatzelmann@gemeinde-vogt.de

Bürgerbüro

Einwohnermeldeamt, Passamt,
Fundamt, Touristik

Frau Rude

Telefon 07529 209-23
E-Mail: rude@gemeinde-vogt.de

VHS, Bürgerbus, Sozialamt,
Ferienprogramm, Steueramt

Frau Jakobs

Telefon 07529 209-22
E-Mail: jakobs@gemeinde-vogt.de

Technischer Mitarbeiter, Bauamt

Liegenschaften

Herr Duller

Telefon 07529 209-25
E-Mail: duller@gemeinde-vogt.de

Kasse

Frau Flock

Telefon 07529 209-27
E-Mail: flock@gemeinde-vogt.de

Steueramt

Abgabenverwaltung

Frau Binzer

Telefon 07529 209-26
E-Mail: s.binzer@gemeinde-vogt.de
E-Mail: lott@gemeinde-vogt.de

Frau Lott

Bauhof

Herr Haller, Ziegelstraße 69

Telefon 07529 4879736

Wertstoffhof

Reguläre Öffnungszeiten:

Ziegelstraße 69
Freitag: 13:00 Uhr – 17:00 Uhr Samstag: 08:30 Uhr – 12:30 Uhr
montags von 16:30 bis 18:30 Uhr (nur von April bis August)
montags von 16:00 bis 19:00 (nur von September bis Oktober)

Kläranlage

AZV Vogt-Waldburg

Herr Heim
Herr Jacobs

Telefon 07529 881
E-Mail: azv@gemeinde-vogt.de

Bücherei

Schulstraße 21

Telefon 07529 9742807

Feuerwehrgerätehaus

Nelkenweg 13

Telefon 07529 431098
E-Mail: feuerwehr@feuerwehr-vogt.de

Allgäutorhalle

Herr Haag
Mozartstraße 31

Telefon 07529 911235

Sirgensteinhalle

Herr Menschner
Schützenweg 6

Telefon 07529 8939540 (Büro)
Telefon 07529 8939535 (Küche)

Grundschule

Homepage: www.grundschule-vogt.de
Schulsozialarbeit

Frau Steiner (Rektorin)
Frau Rilling (Sekretariat)
Frau Kipp

Telefon 07529 6170
Telefon 07529 6186
Telefon 07529 9132518

Gemeinschaftsschule Waldburg-Vogt

Amtzeller Straße 20
Waldburg

Telefon 07529 6589
E-Mail: sekretariat@schule-waldburg.de

Kernzeitenbetreuung

Frau Hummel

Telefon: 07529 / 913 20 89

Kindergarten Zauberturm

Frau Schmiegl

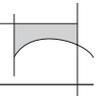
Telefon 07529 3985
E-Mail: vogt@kigazauber.de

Kindergarten Mullewapp

Frau Jäckle

Telefon 07529 6253
E-Mail: vogt@kigamulle.de

✂ bitte ausschneiden und aufbewahren



Vorgezogener Redaktionsschluss

Sehr geehrte Autoren,

aufgrund des kommenden Feiertages wird folgender Redaktionsschluss vorgezogen:

Veröffentlichung: 17.05.2023
Redaktionsschluss: 12.05.2023, 10:00 Uhr

Wir bitten um Beachtung und wünschen Ihnen schöne Feiertage.

Der Verlag

Mitteilungsblatt

Gemeinde **Vogt**

Das Tor zum Allgäu

Sie haben Fragen zur Zustellung

oder haben Ihr Mitteilungsblatt nicht erhalten. Melden Sie sich direkt bei unserem Abo-Team, wir kümmern uns darum.

07154 8222-30 | reklamation@duv-wagner.de

Druck + Verlag
WAGNER

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Bereitschaftsdienste

Samstag, 13. Mai 2023 Sonntag, 14. Mai 2023

Den ärztlichen Bereitschaftsdienst der KVBW erreichen Sie an Werktagen von 18.00 - 08.00 Uhr sowie am Wochenende und an Feiertagen unter der zentralen

Telefonnummer: 116 117 (Anruf ist kostenlos)

Allgemeine Notfallpraxis Ravensburg
Oberschwabenklinik GmbH
St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg
Elisabethenstr. 15
88212 Ravensburg

Kinder Notfallpraxis Ravensburg
Oberschwabenklinik GmbH
St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg
Elisabethenstr. 15
88212 Ravensburg

Öffnungszeiten:

Sa., So. und Feiertage
von 08:00 – 19:00 Uhr

Öffnungszeiten:

Sa., So. und Feiertage
von 09:00 – 13:00 & 15:00 – 19:00 Uhr

Sprechstunde des ärztlichen Bereitschaftsdienstes am Wochenende und an Feiertagen von: 08:00 - 19:00 Uhr

Bereitschaftsdienst von Samstag, 8.00 Uhr - Montag, 8.00 Uhr
Sprechstunde des ärztlichen Bereitschaftsdienstes am Wochenende von: 09:00 - 13:00 Uhr und 15:00 - 19:00 Uhr

Den **Apotheken-Notdienst** erreichen Sie unter der Telefonnummer **0800 0022833**

ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN!!

Apotheken

Volldienst:

Samstag, 13. Mai 2023

Apotheke im Spital Ravensburg, Bachstr. 51, 88214 Ravensburg, Telefon: 0751-3 62 15 84

Sonntag, 14. Mai 2023

Apotheke im Kaufland Ravensburg, Weißenauer Str. 15, 88214 Ravensburg, Telefon: 0751-3 55 08 24

Der Voll-Notdienst der Apotheken beginnt morgens um 8.30 Uhr und endet morgens um 8.30 Uhr des folgenden Tages.

Telefonansage des zahnärztlichen Notfalldienstes
Telefon 0761 12012000

Activpflege, Vogt, der Pflegedienst an Ihrer Seite

Telefon 07529 912662

Nachbarschaftshilfe Vogt

Susanne Brillisauer, Telefon 07506 444

Haus St. Antonius, Vogt

Alten- und Pflegeheim, Dauer und Kurzzeitpflege, Heimgebundene Wohnungen Damooserweg 22, Vogt, Telefon 07529 97495-0, Barbara Birnbaum

Sozialstation St. Martin, Schlier

Rund um die Uhr erreichbar, Telefon 07529 855 E-Mail: info@sozialstation-schlier.de www.sozialstation-schlier.de

Pflegedienst Medias, Amtzell

Telefon 07520 5353

Malteser Ravensburg-Weingarten

Hausnotruf und Mahlzeitendienst, Telefon 0751 366130

DRK Kreisverband Ravensburg e.V.

Hausnotruf, Mobilruf, DRK-Service Zeit (Hauswirtschaftlicher Unterstützungsdienst), Menüservice für Senioren, Betreuungsgruppen für Menschen mit Demenz, Notruf 112 - Rettungsdienst

Hospizdienst Vorallgäu

Ziel des Hospizdienstes ist die Unterstützung und Begleitung von schwerkranken und sterbenden Menschen und ihrer Angehörigen. Wir besuchen Sie gerne, helfen spontan und überkonfessionell.

Gesamtleitung:

Klara Öngel, Hoher-Ifen-Weg 1, 88289 Waldburg, Telefon 07529 3642

Weitere Ansprechpartnerinnen:

Vogt:

Margret Höhn: Telefon 07529 3850

Ingrid Detzel: Telefon 07527 6154

Bei Störungen in der Trinkwasserversorgung

Zweckverband Haslach-Wasserversorgung, Telefon 0800 300 3 999

Bei Störungen in der Stromversorgung

Notrufnummer des Energieversorgers und Netzbetreibers ENBW, Telefon 08003629477



Schulstraße 10

Der Sozialladen in Vogt

Öffnungszeiten: Mittwoch 17.00 - 17.45 Uhr und Samstag 10.30 - 11.15 Uhr, www.Solisatt-Vogt.de
Berechtigungsscheine zum Einkauf erhalten Sie im Rathaus Vogt, Bianca Rude, Telefon: 07529 209-23



Schulstraße 10

Im Kleiderstüble können ALLE einkaufen!

- Mode von Mensch zu Mensch -

Der Erlös fließt sozialen Zwecken zu.

Öffnungszeiten: Donnerstag 10 Uhr bis 17 Uhr

Montag 16-18 Uhr

Kleiderspendenannahme 16-18 Uhr

www.kolpingsfamilie-vogt.de

Tierärzte

Samstag, 13. Mai / Sonntag, 14. Mai 2023

Für Kleintiere: Bekanntgabe des Notdienstes für die Tierarztpraxis Dr. Julia Wenzel, Vogt unter der Telefonnummer 07529-973411.



Information



Die Gemeinde Vogt (ca. 4.700 Einwohner) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine(n) Verwaltungsfachangestellte(n) (m/w/d) in 100 % Vollzeit, unbefristet

für das **Hauptamt / Sekretariat des Bürgermeisters** mit den Aufgabenschwerpunkten:

- Standesamt
- Friedhofsverwaltung
- Rentenangelegenheiten
- Redaktion Mitteilungsblatt
- Allgemeine Sekretariatsaufgaben im Vorzimmer des Bürgermeisters

Was wir uns wünschen:

- Ausbildung zur/m Verwaltungsfachangestellte(n)
- Verantwortungsbewusstsein und genaues Arbeiten
- Kundenfreundliches Auftreten
- Teamfähigkeit

Was wir Ihnen bieten:

- ein abwechslungsreiches Aufgabengebiet in einem kollegialen Umfeld
- eine leistungsgerechte Vergütung nach EG 8 TVöD, Zeiten vorheriger Tätigkeiten werden bei der Einstufung berücksichtigt
- Jahressonderzahlung und Leistungsprämie
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- zusätzliche Altersvorsorge und vergünstigte Tarife in der Krankenzusatzversicherung

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen!
Bitte senden Sie diese bis spätestens **04.06.2023** an die Gemeinde Vogt, Kirchstraße 11, 88267 Vogt. Gerne auch per E-Mail an: dreher@gemeinde-vogt.de

Für Rückfragen stehen Ihnen Hauptamtsleiterin Larissa Dreher (07529/209-31) und Bürgermeister Peter Smigoc (07529/209-21) gerne zur Verfügung.

Vereinszuschuss für 2023

Um die Verteilung des Vereinszuschusses 2023 vornehmen zu können, bitten wir diejenigen Vereine, die jugendlichen Mitglieder haben, uns die Anzahl dieser jugendlichen Mitglieder, sofern noch nicht bereits geschehen, mitzuteilen.

Diese Mitteilung kann gerne per Post (z.Hd. Frau Lott) oder per Mail an: lott@Gemeinde-Vogt.de erfolgen.

Wir bitten um entsprechende Mitteilung bis spätestens **31.05.2023**. Vielen Dank!

Für Rückfragen hierzu steht Ihnen Frau Lott unter der Tel.-Nr. 07529/209-26 gerne jederzeit zur Verfügung.

Ihr Steueramt

Aus der Arbeit des Abwasserzweckverbandes Vogt-Waldburg

Hauptorgan des Abwasserzweckverbandes Vogt-Waldburg (AZV) ist die Verbandsversammlung. Sie besteht aus den Bürgermeistern und jeweils fünf Vertretern der beiden Verbands-

gemeinden Waldburg und Vogt. Sie kamen am 29.03.2023 zur öffentlichen Sitzung des AZV im Sitzungssaal des Rathauses in Vogt zusammen.

Jahresbericht des Klärwärtermeisters und des betreuenden Ingenieurbüros Sweco GmbH

In seinem Jahresbericht als Klärwärtermeister der Verbandskläranlage informierte Herr Thomas Heim was alles läuft auf der Kläranlage. Dies beginnt bei den laufend notwendigen Unterhaltungsmaßnahmen und Kontrollen der Anlagen über Prüfungen von Geräten und Untersuchungen, die Behebung von Störungen bis zur erfolgreichen Teilnahme am Leistungsvergleich der Kläranlagen sowie Unterweisungen und Fortbildungen. Größere Maßnahmen im vergangenen Jahr waren u. a. die Erneuerung der Wasserstandsmessung vom Zulaufrechen, der Glasfaseranschluss, die Erneuerung des Stators der Polymerpumpe für die Überschussschlammindickung, die Erneuerung des Kühlaggregats Probenehmer, Erneuerung Hardware Leitsystem, Revision BHKW, ebenso weitere diverse Maßnahmen an einzelnen Anlagenteilen und dem Leitungs- bzw. Pumpensystem insgesamt. Darüber hinaus erfolgte eine Begehung durch die Unfallkasse Baden-Württemberg.

In Zuge des Jahresberichts wurden ergänzend verschiedene Kennwerte erläutert wie z. B. gute Ablaufwerte. Sie belegen, dass die Verbandskläranlage eine seit Jahren gute Reinigungsleistung aufweist. Die Anlage wird insgesamt sehr effektiv und wirtschaftlich betrieben.

Dass die Kläranlage sehr gut dasteht, ist insbesondere auch der vorbildlichen Führung der Anlage und dem großen Engagement unserer Mitarbeiter auf der Verbandskläranlage Herrn Heim und Herrn Jacobs zu verdanken. Seitens der Verbandsversammlung wurde hierfür ein großes Lob und ein herzlicher Dank ausgesprochen.

Einrichtung eines Notrufsystems für die Alleinarbeit in den Außenstationen und auf der Verbandskläranlage

Im Zuge der Prüfung der Verbandskläranlage durch die Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW) hat diese unter anderem zum Thema „Alleinarbeit“ auf entsprechend notwendige Sicherheitsmaßnahmen hingewiesen. Es ist durch den Verband für geeignete technische und organisatorische Personenschutzmaßnahmen zu sorgen.

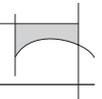
Sinnvoll ist hierzu die Einrichtung eines entsprechenden Notrufsystems. Nach Prüfung der möglichen Alternativen wurde vorgeschlagen, ein System der Firma Neuschwender Informationstechnik GmbH, 88276 Berg, zu installieren. Die Verbandsversammlung stimmte der Beauftragung der Firma Neuschwender auf der Grundlage des vorliegenden Angebots zu. Da teilweise Vorarbeiten von den Mitarbeitern der Verbandskläranlage selber übernommen werden können, beläuft sich die Auftragssumme letztlich auf ca. 20.000 €.

Aufbau einer Photovoltaikanlage auf der Verbandskläranlage

Um die Energiewende zu unterstützen, wird auch die Nutzung von Sonnenenergie auf der Verbandskläranlage geprüft. Hierzu kommt in Betracht, auf dem Dach der Verbandskläranlage und des Nebengebäudes (Garage) eine Photovoltaikanlage aufzubauen.

Die Vorprüfung hat ergeben, dass das Gebäude grundsätzlich geeignet ist (geeignete Ausrichtung, freie Sonneneinstrahlung möglich). Die Statik muss jedoch noch geprüft werden. Der Strom kann überwiegend für den Eigenverbrauch genutzt werden. Im Vorfeld wurde hierzu auch bei der Energieagentur Ravensburg angefragt. Diese hat erklärt, dass der Aufbau der Photovoltaikanlage auf jeden Fall Sinn mache, auch wenn noch keine konkrete Amortisationsberechnung erfolgen kann. Die Verwaltung geht davon aus, dass sich die Kosten für den Aufbau im Bereich von ca. 50.000 € bewegen könnten. Hinzu kommen Kosten für die Voruntersuchung.

Angesichts der voraussichtlich langen Vorlaufzeiten für die Beschaffung des Materials insgesamt, befasste sich die Verbandsversammlung bereits in der jetzigen Sitzung mit der Thematik und fasste folgenden Beschluss:



1. Dem Aufbau einer Photovoltaikanlage auf dem Dach der Verbandskläranlage und dem Nebengebäude (Garage) wird zugestimmt.
2. Die Verwaltung wird beauftragt und ermächtigt, vorbehaltlich des Nachweises der Statik, den Aufbau der Anlage voranzubringen und umzusetzen, sofern sich die Kosten im Rahmen der Haushaltsmittel bewegen. Sofern die Haushaltsmittel nicht ausreichen, ist die Umsetzung nochmals in der Versammlung zu beraten.

Die Verbandsverwaltung informierte ergänzend, dass auch eine Abwärmenutzung bei der Kläranlage geprüft wurde. Es hat sich jedoch gezeigt, dass diese nicht sinnvoll machbar ist aufgrund der konkreten Gegebenheiten und Rahmenbedingungen bei der Verbandskläranlage.

Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Jahr 2023

Verbandspfleger Raphael Bentele erläuterte das Zahlenwerk. Insgesamt weist der Ergebnishaushalt Erträge und Aufwendungen in Höhe von 812.615 € aus. Neben den laufenden Arbeiten und Maßnahmen sind die Erneuerung der Membrane beim Gasspeicher sowie die Einrichtung des Notrufsystems für die Alleinarbeit größere Posten der Haushaltsplanung. Die Versammlung stimmte einstimmig der Haushaltssatzung und dem Haushaltsplan für das Jahr 2023 zu.

Allgemeine Finanzprüfung 2017 - 2021

Die Verwaltung unterrichtete die Versammlung über die von der Gemeindeprüfungsanstalt Baden-Württemberg durchgeführte Allgemeine Finanzprüfung 2017-2021. Erfreulicherweise gab es keine größeren Beanstandungen. Die Versammlung nahm den Bericht zur Kenntnis.

Geschwindigkeitskontrollen des Landratsamtes Ravensburg

Kontrollort:	L 324
Kontrollzeit:	Dienstag, 25.04.2023 von 14:13 bis 15:33 Uhr
Geschwindigkeitsbegrenzung:	70 km/h
Gemessene Fahrzeuge:	260
Höchstgeschwindigkeit:	76 km/h
Überschreitungen:	1



II Bücherei Gemeinde **Vogt**

Ab 1. Mai 2022:

Dienstag 09.30-10.30 Uhr
16:00-18:30 Uhr

Freitag 14:00-17:00 Uhr

Schulstraße 21 - Eingang ebenerdig

Telefon-Nr. 07529 9742807 | www.vogt.de-Bürger-Bücherei

Buchtipps:

Cecelia Ahern: Alle Farben meines Lebens

Gold ist die Farbe der Reinheit, Grün steht für Stabilität und ein bestimmtes Blau für Traurigkeit: Schon als Kind entdeckt Alice, dass sie den Gemütszustand anderer Menschen in Farben sehen kann. Die Auren verraten ihr, ob ihr Gegenüber die Wahrheit sagt oder lügt, glücklich ist oder heimlich den Tränen nah. Ihr eigenes Leben in die Farben des Glücks zu tauchen, das gelingt ihr zunächst jedoch nicht. Ausgerechnet die Natur liefert der Großstadtpflanze, die bisher jeden Kaktus klein kriegt, einen ersten Hinweis. Ihre lebenskluge Nachbarin zeigt ihr die Richtung. Und die Begegnung mit einem Mann, dessen Farben sie überraschenderweise nicht sehen kann, spornt Alice an, all die bunten, leuchtenden Facetten des Lebens für sich zu erobern.

Tabitha lasley - Seegang

Sie ist Journalistin. Sie ist nach Aberdeen gereist, in der Hoffnung, mit Offshore-Ölbohrern zu sprechen. Doch dann lernt sie Caden kennen. Er ist in der schottischen Hafenstadt gestrandet, bis das Wetter so weit aufklart, dass ein Hubschrauber ihn auf seiner Plattform absetzen kann.

Für Jugendliche:

Robert Jordan - Das Rad der Zeit (Die Suche nach dem Auge der Welt)

Im abgeschiedenen Dorf Emondsfelde erzählt man sich noch immer die alten Geschichten um den Dunklen König und die Magierinnen der Aes Sedai, die das Rad der Zeit drehen. Niemand ahnt, wie viel Wahrheit in diesen Legenden steckt. Dann jedoch überfallen blutrünstige Trollocs, die Häscher des Dunklen Königs, das Dorf und hinterlassen eine Spur der Verwüstung. Die Magierin Moiraine verhilft den Freunden Egwene, Rand, Perrin und Mat in letzter Minute zur Flucht, da sie spürt, dass einer von ihnen das Schicksal der Welt verändern wird... Ihr Büchereiteam

Unsere Jubilare

Herzlichen Glückwunsch zur Diamantenen Hochzeit

von Josefine und Gerd Wylezol

Seit sechs Jahrzehnten sind Josefine und Gerd Wylezol verheiratet. So konnte das Ehepaar Wylezol vor kurzem ihren 60. Hochzeitstag und somit das Fest der Diamantenen Hochzeit feiern. Anlässlich ihres Festtages überbrachte Bürgermeister Peter Smigoc dem Jubelpaar die Ehrenurkunde des Ministerpräsidenten und die Glückwünsche sowie einen Geschenkkorb der Gemeinde.

Wir gratulieren Josefine und Gerd Wylezol ganz herzlich zu ihrer Diamantenen Hochzeit und wünschen ihnen noch viele schöne gemeinsame Jahre.

Kindergartennachrichten



Kindergarten Müllewapp

Was geht ab im Müllewapp?

Die baulichen Tätigkeiten neben unserem Müllewapp sind nicht zu übersehen und sowohl Vogter als auch Fremde erkundigen sich bei uns, was es mit dem Riesenbau denn auf sich hat.

Die Auskunft, dass hier ein Kinderhaus entsteht, stößt bei nicht wenigen der Interessierten auf Kopfschütteln. Erst wenn im Spontangespräch über den derzeitigen Betreuungsstand, die aktuelle Entwicklung der Kinderzahlen, den Rechtsanspruch



auf einen Betreuungsplatz, die Wohnbautätigkeiten rundum und die Überbelastung des Kindergartens Mullewapp berichtet wird, haben die „Betrachter“ einen anderen Blick auf das entstehende Gebäude. Es wird laut spekuliert ob im 1. Stock des Neubaus dann Wohnungen entstehen und lediglich im Erdgeschoss das neue Kinderhaus Mullewapp untergebracht ist. Neben einem ausführlichen Einblick in die tägliche Arbeit mit den Kindern, in die Vorgaben und Vorschriften, die Rahmenbedingungen und die gesetzlichen Grundvoraussetzungen für einen Neubau, nehmen wir uns auch Zeit für einen Rundgang mit den interessierten Menschen durch unser altes Bauernhaus. Danach gibt es kein Unverständnis mehr, kein Kopfschütteln über die Größe des Neubaus, kein Zweifel an der dringenden Notwendigkeit für das neue Kinderhaus. Anfängliche Skepsis, Unverständnis und teils harsche Kritik, auch dem finanziellen Aufwand gegenüber, weichen unmissverständlich beim Anblick eines vollen Gebäudes, das schon seit Jahren an seine machbaren Grenzen in jeglicher Hinsicht stößt.

Vor über 27 Jahren wurde im Bauernhaus ein Betreuungskonzept für ein bis zwei Gruppen eingerichtet. Heute werden unter der Führung des Kindergarten Mullewapp über 100 Kinder, davon 40 in zwei Waldgruppen und bis zu 25 Kinder in der Außengruppe im Flammenhof, betreut. Aus einst vier Fachkräften hat sich ein Mitarbeiter*innen-Stamm von 19 bis 22 Personen aufgebaut. Die Beschäftigung vieler Teilzeitkräfte, die Anpassung des Stellenschlüssels an die stets wachsenden Anforderungen in der pädagogischen Betreuung und auch die vielen unterschiedlichen Betreuungsformen sind in diesem Zusammenhang zu erwähnen. Mit der Fertigstellung des Kinderhaus Mullewapp können einschließlich der 40 Betreuungsplätze im Wald dann insgesamt bis zu 135 Kinder betreut werden. Ein großes Haus mit vielfältigen Betreuungsformen erfordert dann auch mehr Personal. Derzeit ist die Gewinnung neuer Mitarbeiter*innen alles andere als einfach. Umso mehr freuen wir uns, dass uns als zukünftigem Ausbildungsbetrieb zwei Stellen für Fachkräfte im letzten Ausbildungsjahr genehmigt wurden und die Arbeitsverträge hierfür bereits unterschrieben sind.

Die Realisierung des Kinderhaus Mullewapp verlangt von allen Beteiligten vor und hinter den Kulissen unwahrscheinlich viel ab. Wir wissen es sehr zu schätzen von Herrn Duller (Technischer Mitarbeiter - Gemeinde Vogt) und Herrn Sohn (Architekt - roter Punkt) bei kleinen und auch großen Entscheidungsfindung gehört zu werden.

Neugierig geworden?

Möchten Sie unseren Mullewapp noch kennenlernen, bevor er nach Fertigstellung des Neubaus abgerissen wird?

Dann melden Sie sich gerne bei uns.

Übrigens die Pläne des neuen Kinderhaus Mullewapp finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Vogt unter www.gemeinde-vogt.de (Rubrik Rathaus - aktuelles aus dem Rathaus - Neubau Kindergarten Mullewapp). Mit Blick auf das, was vor uns liegt (Umzug, Neustart, Abriss) grüßt das pädagogische Fachpersonal mit einem lachenden und einem weinenden Auge.

Schulnachrichten

Grundschule Vogt

Der Dschungeltag

Am Dschungeltag haben alle Erstklässler und alle Zweitklässler den ganzen Tag nur Sport gemacht.

Zu Beginn tanzten wir alle den Turntiger, um uns aufzuwärmen. Ein paar Kinder meiner Klasse durften für die anderen vortanzen. Danach begrüßte uns Frau Rostan und erklärte den Ablauf des Dschungeltages.

Meine Klasse war zuerst im Bereich, der Dschungel hieß. Dort gab es sehr viele tolle Stationen, wie zum Beispiel „Der Was-

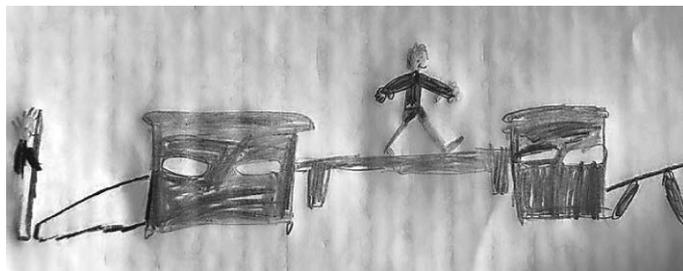
serfall“. Beim Wasserfall musste man die Sprossenwand nach oben klettern, ganz oben über eine Bank balancieren und eine dicke blaue Weichbodenmatte hinunterrutschen. Aber auch der Affensprung, der Kokosnusstransport, die Flussüberquerung und die Hängebrücke waren Stationen, die allen Kindern sehr viel Spaß gemacht haben.

Um 9.30 Uhr haben dann alle Kinder auf der Empore in der Sporthalle gevespert. Eigentlich dürfen wir ja kein Essen mit in die Turnhalle nehmen, somit war diese Ausnahme sehr toll. Nach der Vesperpause sind wir in den Bereich „Basteln, Lesen, Schminken und Klettern“ gegangen. An der Schminkstation konnte man sich von Mamas als Tiger, Schlange, Löwe oder auch Krokodil schminken lassen. Alle Kinder sahen toll aus. An der Kletterwand haben sich einige Kinder bis ganz nach oben getraut. Frau Kipp und zwei Mamas haben uns gesichert. So musste keiner Angst haben. Die Zeit verging aber wie im Flug und so sind wir schon in den letzten Bereich gegangen. Dieser hieß „Freispiel“. Hier haben wir eine Kuschecke gebaut, Fußball gespielt und einen Parkour aufgebaut.

Am Ende haben wir alle gemeinsam den Sportinator getanz. Das war ein richtig toller Tag!

Danke an alle Helfer, die beim Auf- und Abbau geholfen haben. Danke an alle, die uns beim Dschungeltag unterstützt haben.

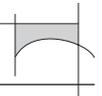
Kinder der Klasse 2a



Zeichnung des Affensprungs



...beim Kokosnusstransport und im Hintergrund ist die Schlucht mit Wasserfall zu sehen.



...bei der Flussüberquerung.

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirchengemeinde Vogt



SEELSORGEEINHEIT
TOR ZUM ALLGÄU

ST. ANNA VOGT
ST. MAGNUS WALDBURG
ST. CASSIAN HANNOBER

Gottesdienstordnung

Donnerstag, 11. Mai bis Sonntag, 21. Mai 2023

V: St. Anna, Vogt * **W:** St. Magnus, Waldburg *

H: St. Cassian, Hannover

Donnerstag, 11. Mai -

Tag der ewigen Anbetung in Hannover

- H 10:00 Uhr Eucharistiefeier anschl. Eröffnung der Ewigen Anbetung mit Aussetzung des Allerheiligsten anschl. Betstunden
- 17:00 Uhr Eucharistischer Segen zum Abschluss
- W 18:00 Uhr Rosenkranz für den Frieden

Freitag, 12. Mai

- W 08:00 Uhr Schülergottesdienst mit Segnung der religiösen Andenken der Erstkommunion
- V 15:45 Uhr Beichte für die Erstkommunionkinder
- 17:00 Uhr Rosenkranz

Samstag, 13. Mai

- V 11:00 Uhr Taufe der Kinder Diego Traut, Emily Pilz und ein weiteres Kind
- H 18:30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 14. Mai - 6. Sonntag der Osterzeit

- V 08:45 Uhr Eucharistiefeier († Julius Vesper, † Mina Jäger)
- 14:00 Uhr Kapelle Rothaus: Mai-Rosenkranz
- W 10:15 Uhr Wort-Gottes-Feier

Montag, 15. Mai - Tag der ewigen Anbetung in Vogt

- V 09:00 Uhr Eucharistiefeier anschl. Eröffnung der Ewigen Anbetung mit Aussetzung des Allerheiligsten anschl. Betstunden
- 17:00 Uhr Eucharistischer Segen zum Abschluss

Dienstag, 16. Mai - Tag der ewigen Anbetung in Waldburg

- W 09:00 Uhr Eucharistiefeier anschl. Eröffnung der Ewigen Anbetung mit Aussetzung des Allerheiligsten anschl. Betstunden

- 17:00 Uhr Eucharistischer Segen zum Abschluss
- V 14:00 Uhr Maiandacht anschl. Seniorennachmittag im kath. Gemeindehaus
- 16:00 Uhr Mütter beten

Mittwoch, 17. Mai

- H 18:30 Uhr Vorabendmesse (wenn die Sternprozession wegen Regen ausfällt)

Donnerstag, 18. Mai -

Christi Himmelfahrt - Sternmarsch zur Habnitkapelle

V*W*H 10:15 Uhr Gottesdienst an der Habnitkapelle (bei Regen entfällt der Sternmarsch zur Habnitkapelle, dann findet um 10:15 Uhr in Vogt und um 8:45 Uhr in Waldburg eine Eucharistiefeier statt.)

Bitte informieren Sie sich auf unserer Homepage: www.miteinanderkirche.de

Freitag, 19.05.2023 - Blutfreitag

- V 03:30 Uhr „Mit den Füßen beten“ Fußwallfahrt zum Blutfreitag
Treffpunkt am Kath. Gemeindehaus Vogt
- 17:00 Uhr Rosenkranz für den Frieden
- W 04:00 Uhr Fußwallfahrt nach Weingarten zum Blutfreitag,
Treffpunkt am Kath. Gemeindehaus Waldburg

Samstag, 20. Mai

- H 14:00 Uhr Taufe der Kinder Lennard und Emily Lina Stolze und Hanna und Lilly Schmal
- W 18:30 Uhr Vorabendmesse mit Gedenken an die verstorbenen Blutreiter

Sonntag, 21. Mai - 7. Sonntag der Osterzeit

- H 08:45 Uhr Eucharistiefeier
- V 10:15 Uhr Eucharistiefeier († Anton und † Josefine Wucher, Hankel; † Fam. Herbst und † Fam. Jäger, † Karl Gresser, † Gerhard Durandt, † Hedwig und † Erich Durandt, † Eduard und † Anna Geyer)
- 10:15 Uhr Kinderkirche
- 14:00 Uhr Kapelle Rothaus: Mai-Rosenkranz

Veranstaltungen im Gemeindehaus:

Freitag, 12. Mai

- 15:00 Uhr Versöhnungsnachmittag für die Erstkommunionkinder (EG)

Montag, 15. Mai

- 19:15 Uhr Spontanchorprobe (EG)

Dienstag, 16. Mai

- 14:30 Uhr Seniorennachmittag (EG)
- 20:00 Uhr Liederkranzprobe (EG)

Mittwoch, 17. Mai

- 09:00 Uhr Musikgarten (EG)
- 14:30 Uhr Musikgarten (EG)
- 20:00 Uhr Probe Kirchenchor (EG)

Sonntag, 21. Mai

- 10:15 Uhr Kinderkirche (EG)

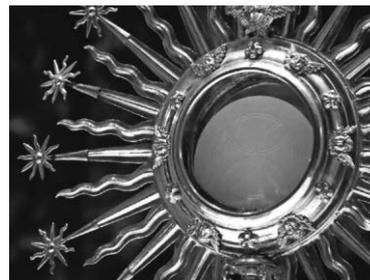


Foto: [davideucaristia](https://www.davideucaristia.com/) / cc0 – gemeinfrei /
Quelle: [pixabay.com](https://www.pixabay.com/)

Tag der Ewigen Anbetung in unserer Seelsorgeeinheit Tor zum Allgäu

Hannover, Donnerstag, 11.05.2023

10:00 Uhr Kirche St. Cassian: Eucharistiefeier anschl. Eröffnung der Ewigen Anbetung mit Aussetzung des Allerheiligsten anschl. Betstunden. Die Betstunden

werden von Gemeindemitgliedern gestaltet.

17.00 Uhr: Eucharistischer Segen zum Abschluss



Vogt, Montag, 15.05.2023

09:00 Uhr Kirche St. Anna: Eucharistiefeier anschl. Eröffnung der Ewigen Anbetung mit Aussetzung des Allerheiligsten anschl. Betstunden

09:45 - 10:45 Uhr: Für den Frieden

10:45 - 11:45 Uhr: Seniorenkreis

11:45 - 12:45 Uhr: Oase der Stille

12:45 - 13:45 Uhr: Maria Maienkönigin

13:45 - 14:45 Uhr: Mütter beten

14:45 - 15:45 Uhr: Stunde der Barmherzigkeit

15:45 - 16:45 Uhr: Gaben des Heiligen Geistes

16:45 - 17:00 Uhr: Stille Anbetung

17:00 Uhr: Eucharistischer Segen zum Abschluss

Waldburg, Dienstag, 16.05.2023

09:00 Uhr Kirche St. Magnus: Eucharistiefeier, anschl. Eröffnung der Ewigen Anbetung mit Aussetzung des Allerheiligsten anschl. Betstunden

10.00 Uhr: Senioren

11.00 Uhr: Frauenbund

12.00 Uhr: Kirchengemeinderat

13.00 Uhr: Für den Frieden

14.00 Uhr: Stille

15.00 Uhr: Barmherzigkeitsstunde

16.00 Uhr: Impulse

17.00 Uhr: Eucharistischer Segen zum Abschluss



Foto: Edgar Briemle

Sternprozession/ Sternwallfahrt an Christi Himmelfahrt zur Habnitkapelle am 18.05.2023

Wir werden uns auch in diesem Jahr wieder von allen unseren drei Gemeinden der Seelsorgeeinheit in Form einer Sternprozession bzw. Sternwallfahrt auf den Weg machen zur Habnitkapelle in Neuwaldburg. Beim Start an den jeweiligen Kirchen und auch unterwegs

wird es Impulse geben, Gebete, Schrifttexte, Gedanken und Lieder - auch mit der Bitte um eine gute Ernte, die Bewahrung der Schöpfung und vor allem auch um den Frieden in der Welt. An der Habnitkapelle feiern wir dann zusammen um 10.15 Uhr den Gottesdienst, der in diesem Jahr vom Trachtenverein Waldburg mit der Gruppe Taktvoll mitgestaltet wird. **Bitte bringen Sie Ihr Gotteslob mit.**

Im Anschluss an den Gottesdienst sind Sie zu einem gemütlichen Beisammensein bei einfachem Mittagessen eingeladen. Voraussichtlich gibt es Leberkäs- bzw. Käsewecken. Dazu natürlich verschiedene Getränke.

Bei Regen finden die Gottesdienste zu Christi Himmelfahrt in unseren Kirchen statt:

Vorabendgottesdienst am Mittwoch, 17.05.2023, 18.30 Uhr in Hannover.

Donnerstag 18.05.2023, um 8.45 Uhr in der Kirche St. Magnus in Waldburg und um 10.15 Uhr in der Kirche St. Anna in Vogt. Sie finden am Tag zuvor auf unserer Homepage eine Info dazu. Treffpunkt zur Sternprozession: An St. Anna ist um 8:30 Uhr; an St. Cassian um 8:30 Uhr und an St. Magnus um 9 Uhr.

Maiandachten in unserer Seelsorgeeinheit

Sonntag, 14.05.2023

14:00 Uhr Mai-Rosenkranz, Kapelle Rothaus

Dienstag, 16.05.2023

14:00 Uhr Maiandacht, Kirche St. Anna Vogt, anschließend Seniorennachmittag im Gemeindehaus

Sonntag, 21.05.2023

14:00 Uhr Mai-Rosenkranz, Kapelle Rothaus

Sonntag, 28.05.2023

14:00 Uhr Mai-Rosenkranz, Kapelle Rothaus



Bild: Markus Weinländer In: Pfarrbriefservice.de



Für einander
Miteinander
Beieinander

Seniorennachmittag

Wir laden Sie wieder herzlich ein zu unserem Seniorennachmittag im kath. Gemeindehaus **am Dienstag, 16.05.2023. Beginnen wollen wir**

mit einer Maiandacht in der Kirche St. Anna um 14 Uhr. Anschließend werden wir bei Kaffee und Kuchen gemütlich Beisammensein.

Das Vorbereitungsteam freut sich auf ein zahlreiches Kommen.

+++++

„Mit den Füßen beten“

Unter diesem Motto laden wir Sie ein, mit uns dieses Jahr wieder zum Blutfreitag nach Weingarten zu pilgern.

Termin: Freitag, 19.05.2022

Beginn: 3:30 Uhr am Kath. Gemeindehaus

Wegstrecke: Vogt - Heißen - Ober- /Unterankenreute - Kehrenberg (Kaffee-Pause) - Nessenreben - Weingarten (13 km)

Rückfahrt: Mit Privat-Pkw oder Omnibus über Ravensburg.

Die Pilgerwanderung findet bei jedem Wetter statt.

Rückfragen bei Margret Sauer (07529 - 1869) und Susanne Brillisauer (07527 - 444)



„Rosenkranz für den Frieden“

In unserer Seelsorgeeinheit wird regelmäßig am Donnerstag, um 18 Uhr in der Kirche St. Magnus, Waldburg und am Freitag, um 17 Uhr in der Kirche St. Anna, Vogt (mit Ausnahme am ersten Freitag im Monat, da findet wie gewohnt um 15 Uhr die Oase der Stille statt) der Rosenkranz

gebetet. Die Beterinnen und Beter werden ihn mit dem Anliegen „Rosenkranz für den Frieden“ beten. Wer sich diesem Gebet um den Frieden in der Ukraine anschließen möchte, ist herzlich eingeladen.



Liebe Kinder, liebe Eltern,
wir möchten euch herzlich am **Sonntag, den 21.05.2023 um 10:15 Uhr** zur **nächsten Schatzzeit mit dem Thema: „Beten ist wie...“** einladen.

Wir treffen uns in der St. Anna Kriche - in den ersten beiden Reihen - um mit euch gemeinsam zu starten und anschließend gehen wir zusammen ins Kath. Gemeindehaus.

Gerne könnt ihr eure Schatzkiste mitbringen. Wer noch keine Schatzkiste hat, bekommt noch eine.

Das Angebot richtet sich vor allem an Kindergartenkinder, aber natürlich sind auch alle Grundschulkindern herzlich willkommen!

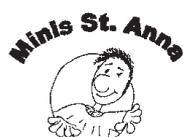
Die **nächsten Schatzzeiten** der Kinderkirche sind:

So. 18.06.2023 10:15 Uhr

So. 16.07.2023 09:00 Uhr St. Anna-Fest

Wir freuen uns auf euch!

Euer Kinderkirchenteam



Miniplan Mai 2023

Taufe, 13.05.

11.00 Uhr Alexandra Prader, Hannes Vogel

Sonntag, 14.05.

08.45 Uhr Paul Leuter, Andreas Leuter, Benedikt Schäfer, Emanuel Albeser

Christi Himmelfahrt, 18.05.

10.15 Uhr Benedikt Schäfer, Lotta Steck, Ronja Vogel, Linda Jäger, Sophia Gälle, Linus Hanschur, Lina-Marie Hanschur, Noemi Scheffold, Stella Scheffold

Sonntag, 21.05.

10.15 Uhr Marwin Madlener, Jonathan Rees, Lovis Monat, Lucija Brlic

Samstag, 27.05.

18.30 Uhr Samuel Walser, Benjamin Scheffold, Hannes Vogel, Ronja Vogel, Iven Schäch, Martin Edel

Bitte schreibt die Termine in euren Terminkalender und sorgt rechtzeitig für Ersatz, falls ihr nicht ministrieren könnt. An regulären Gottesdiensten bitte 15 Minuten und an Festtagsgottesdiensten bitte 30 Minuten vorher in der Sakristei sein. Oberminis: Marwin Madlener Tel. 07529/913151 und Sophia Gälle Tel. 07529/63058; Zuständig für Miniplan: Alexandra Prader Tel. 07529/634512

Informationen



Ich wünsche dir Leben - Segen für Frauen und Familien, die ein Kind erwarten am 3. Juni 2023

Das Schönstatt-Zentrum Aulendorf lädt Frauen, die ein Kind erwarten und ihre Familien am Samstag, den 03.06.2023 um 15.00 Uhr

zur Segensfeier ins Schönstatt-Kapellchen ein. Der Priester spendet am Ende der Feier jeder Mutter einzeln den Segen. Leben braucht Gottes Segen. Vor allem die Zuwendung dessen, von dem alles Leben kommt.

Eine Anmeldung ist bei Agnes Forderer unter der Tel. Nr. 07527/4400 oder E-Mail: Josef.Forderer@t-online.de erwünscht.

+++++

6. Juni 2023 - Mütter beten für ihre Familie

Am ersten Dienstag im Monat - dem 6.6. - bietet die Schönstattbewegung Frauen und Mütter im Schönstatt-Zentrum Aulendorf wieder „Mütter beten für ihre Familie“ an, um Glaube und Leben zu teilen. Gemeinsam den „Kontakt nach oben“ herstellen und sich gegenseitig stärken ist wichtiges Anliegen der Veranstaltung.

Beginn: 9:30 Uhr im Schönstatt-Kapellchen

Kontakt: Hildegard-Reck-Zuchotzki, 07371/961048



Finanzielle Förderung durch die Stiftung Wegzeichen-Lebenszeichen-Glaubenszeichen

Die Diözese Rottenburg-Stuttgart unterstützt mit ihrer Stiftung Wegzeichen - Lebenszeichen - Glaubenszeichen

Initiativen zur Renovierung, Dokumentation oder Neuerstellung von christlichen Kulturdenkmälern in Feld und Flur (wie Weg- und Hofkreuze, Bildstöcke, Heiligenfiguren, Lourdesgrotten oder kleine Kapellen) mit finanziellen Zuschüssen. Diese gelebten Zeichen christlichen Glaubens prägen unsere Kulturlandschaft und verdienen unsere besondere Aufmerksamkeit und Schutz. Sie verbinden uns mit der Vergangenheit und der Schöpfung, mahnen uns zur Demut und geben uns Gelegenheit zur inneren und religiös-spirituellen Einkehr und zum Gebet.

Antragsberechtigt für eine finanzielle Förderung sind Privatpersonen genauso wie Kommunen, Kirchengemeinden, Vereine oder andere Zusammenschlüsse oder Initiativen.

Nähere Infos unter www.stiftung-wegzeichen.de, wegzeichen@bo.drs.de oder Telefon 07472 169 465.

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme!

Etwas zum Nachdenken!

Kein Mensch kann den anderen von seinem Leid befreien; aber er kann ihm Mut machen, das Leid zu tragen.
Selma Lagerlöf, 1858 - 1940



Foto: Edgar Briemle

+++++

Kontakt:
Pfarrer Edgar Briemle
Tel. 07529/1350
edgar.briemle@drs.de

Katholisches Pfarramt St. Anna, Vogt
Ulla Dietenberger
Susanne Buemann, Vertretung
Tel. 07529 - 1350, Fax 07529 - 7976,
stanna.vogt@drs.de
www.miteinanderkirche.de
Montag: 09.00 bis 11.00 Uhr (nur telefonisch)
Dienstag: 15.30 bis 17.30 Uhr
Mittwoch: 09.00 bis 11.00 Uhr
Freitag: 09.00 bis 11.00 Uhr

Katholisches Pfarramt St. Magnus, Waldburg:
Martina Fübinger
Susanne Buemann, Vertretung



Evangelische Kirchengemeinde Atzenweiler - Vogt

Liebe Leser*innen,

in einem kirchlichen Pflegeheim gibt es eine skurrile Besonderheit: Eine Kiste mit der Aufschrift „Kreuze“. Nach dem Tod eines Heimbewohners holen dessen Angehörige die persönlichen Gegenstände ihres Verstorbenen ab. Dazu gehört bei vielen dieser Generation auch ein Kruzifix. Ein Wandkreuz, das über Jahrzehnte bis ins Pflegeheim begleitet hat. Genau dieses Kreuz lassen Angehörige immer wieder zurück. Warum das so ist, kann man nur mutmaßen: Manche meinen vielleicht, es sei Eigentum des Pflegeheims. Andere wissen, dass es der Oma gehört hat, können aber persönlich nichts damit anfangen. Sie sind in einem Dilemma: Einerseits wollen sie es nicht mitnehmen. Wegschmeißen wollen sie es andererseits auch nicht: „Dann lassen wir es lieber hängen. Bestimmt hat das Pflegeheim Verwendung dafür.“ So kam es zu der „Kreuze“-Kiste. Diese Begebenheit am Rande spiegelt etwas aus unserer Gesellschaft wieder: Der persönliche Bezug zum Kruzifix hat sich verändert. Der alten Mutter war das Kruzifix Ausdruck ihrer Frömmigkeit. Im Esszimmer war der ans Kreuz geschlagene Jesus immer gegenwärtig. Jüngere Generationen bevorzugen - wenn überhaupt - ein modernes, schlichtes Kreuz. Das am Kreuz gezeigte Leid steht modernem gesellschaftlichen Fortschritt entgegen. Schmerzen können therapiert, seelischem Leiden abgeholfen werden. Gott sei Dank! Gleichzeitig wird auch erwartet, dass Leidende sich helfen lassen. Das wollen nicht alle. Dazu sieht Leid und Leiden heute häufig anders aus: Überlastete Fachkräfte, unzufriedene Mütter, arme Kinder. Nach außen hin steht die Fassade. Wer dahinter sieht, entdeckt Trauer und Einsamkeit.

Die Darstellung des Gekreuzigten, das Kruzifix, ist aus der Mode gekommen. Seine Botschaft nicht! Den Leidenden ist der Leidende Jesus nahe. Nicht nur das: er öffnet die Perspektive, ermutigt zu Veränderung und tröstet. Daran lasse ich mich im Alltag gerne erinnern. Aber in welcher Form? Durch einen kleinen Engel, ein Herz, einen Kreuzanhänger an meiner Kette. Manches Kruzifix geht in die „Kreuze“-Kiste. Seine Botschaft aber ist lebendig und findet - wo wir es zulassen - neue Formen.

Es grüßt Sie herzlich

Ihre Pfarrerin Ulrike Boss

Wochenplan

Donnerstag, 11. Mai

16.00 Uhr Jungschartreffen im Ev. Gemeindehaus Vogt.

Freitag, 12. Mai

09.00 Uhr Krabbelgruppe, Kinder von 0 bis 3 Jahren, Ev. Gemeindehaus Vogt

15.00 Uhr Gottesdienst im Pflegeheim St. Antonius, Vogt, Pfarrer Boss

Samstag, 13. Mai

20.00 Uhr **Filmabend: „Von Menschen die auf Bäume steigen“** Dokumentarfilm im **Evangelischen Gemeindehaus in Vogt. Wir laden herzlich ein. Eintritt frei - Spendenkörbchen.**

Sonntag, 14. Mai Rogate

Gelobt sei Gott, der mein Gebet nicht verwirft noch seine Güte von mir wendet. Ps 66,20

10.00 Uhr **Gemeindeausflug nach Vogt zu „Vier werden eins“.** Weitere Infos siehe nachstehend. Das Opfer ist für die Seniorenarbeit bestimmt

Dienstag, 16. Mai

09.30 Uhr Krabbelgruppe, Kinder 0 bis 3 Jahre, Ev. Gemeindehaus Vogt

Donnerstag, 18. Mai Christi Himmelfahrt

Christus spricht: Wenn ich erhöht werde von der Erde, so will ich alle zu mir ziehen. Joh 12,32

10.00 Uhr **Gottesdienst im Grünen in Maiertal, Schafmaier. Pfarrer Bürkle**

Freitag, 19. Mai

09.00 Uhr Krabbelgruppe, Kinder von 0 bis 3 Jahren, Ev. Gemeindehaus Vogt

18.00 Uhr Männerkochabend

Sonntag, 21. Mai Exaudi

Christus spricht: Wenn ich erhöht werde von der Erde, so will ich alle zu mir ziehen. Joh 12,32

09.00 Uhr **Gottesdienst in der Christuskirche Vogt, Pfarrer Boss**

10.15 Uhr **Gottesdienst mit Abendmahl in der Evangelischen Kirche Atzenweiler, Pfarrer Boss**
Das Opfer ist für die Orgel bestimmt

19.00 Uhr **Abendoase in der Evangelischen Kirche Atzenweiler**

Verlässlich geöffnete Kirchen

Die Evangelische Kirche Atzenweiler und die Christuskirche in Vogt sind tagsüber zur persönlichen Einkehr und Andacht geöffnet. Sie sind täglich geöffnet zwischen 8 und 16 Uhr. Der Code für das elektronische Schloss in Atzenweiler lautet: 1111.

Wir informieren Sie auch weiterhin im Netz

(www.miteinanderkirche.de), in den Schaukästen und an dieser Stelle!



Ein Kinoabend der Ev. Kirchengemeinde Atzenweiler-Vogt:

Film mit anschließender Möglichkeit zur Diskussion.

Wir laden herzlich ein: Samstag, 13. Mai 2023, 20.00 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus in Vogt.

(Eintritt frei - Spendenkörbchen.)



Von Menschen, die auf Bäume steigen.

Eine Hommage an den größten Wald Oberschwabens.

Und die Menschen, die ihn bewahren wollen.



Gemeindeausflug Evangelische Kirchengemeinde Atzenweiler-Vogt

Herzliche Einladung nach VOGT zu „Vier werden eins“

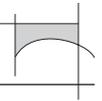
- so das Motto der Ausflugsreihe in unseren vier Teilgemeinden Gottesdienst und Dorfrundgang mit Geschichten und Geschichte aus Vogt

am Sonntag, 14. Mai 2023

Eingeladen sind alle! Menschen, die sich mit uns verbunden fühlen und genau-so Menschen, die unsere Kirchengemeinde Atzenweiler-Vogt kennenlernen möchten.

10:00 Uhr Gottesdienst im Grünen mit Pfarrer Jörg Boss **auf dem Parkplatz am Waldfriedhof**; bei Regenwetter in der Kapelle

Im Anschluss **Spaziergang in den Ort** mit Stopp an drei Stationen:

**11:30 Uhr Kirche St. Anna**

Begrüßung und Wissenswertes über die kath. Kirche und Gemeinde von Pfarrer Edgar Briemle

12:00 Uhr Rathaus

Begrüßung und Informationen über die bürgerliche Gemeinde von Bürgermeister Peter Smigoc

12:30 Uhr Lebensräume für Jung und Alt

Vorstellung der Nachbarschaftshilfe durch die Damen Karolin Schäch und Ingrid Manns

ab 13:00 Uhr Ausklang im Gasthof Paradies

Mittagessen und /oder Kaffee und Kuchen; je nach Wetter auch im Freien

Am Ende soll vor allem das nicht zu kurz kommen, was ein lebendiges Gemeindeleben und Miteinander ausmacht. Zusammenhocken und ins Gespräch kommen.

Am späten Mittag /frühen Nachmittag gibt es für die Siegerin /den Sieger unseres Dorf-Quiz einen kleinen Preis.

- *Der Ausflug findet bei jedem Wetter statt. Bitte kleiden Sie sich entsprechend!*

- *Die Fußwege sind kurz. Für Menschen, die sich mit dem Gehen schwertun, gibt es einen Auto-Transfer zum Waldfriedhof u. zurück in die Ortsmitte:*

Anmeldung und nähere Information im Pfarramt, Tel. 07529 1782.

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Kirchengemeinderat



Evangelischer berschwäbentag 2023

Festgottesdienst

mit Landesbischof Ernst-Wilhelm Gohl

Workshops

Gespräche

Kinder- und Jugendprogramm

ANGEGEHEN

„Du bist ein Gott, der mich sieht.“
1. Mose 16,13

oberschwäbentag.de


Christi Himmelfahrt 18. Mai, 10 bis 16 Uhr

Dobelmühle Aulendorf

Info: Pfarrerin Silke Kuczera, 88410 Bad Wurzach • Telefon 07564 3575 • E-Mail: silke.kuczera@elkw.de • www.dobelmuehle.de

Aber falls ein inhaltlicher Zusammenhang besteht, gerade weil dieses Schaf als Zeichen für Offenheit und Vielfalt stand, ist dies umso trauriger. Menschen in der Gemeinde und auch weit darüber hinaus haben mit Betroffenheit und Traurigkeit auf den Vorfall reagiert. Aber es gab auch sehr schöne und erfreuliche Reaktionen (etwa die spontane Bekundung zur Unterstützung für eine etwaige Anschaffung eines neuen Regenbogenschafes und ein Kind hat spontan ein buntes Schaf gemalt. Das freut uns sehr!). Gegenwärtig sind wir noch am Überlegen, was wir tun. Es zeigt sich aber, dass ein solcher Blödsinn und von Ablehnung und Ausgrenzung getriebener Vandalismus nicht einfach unwidersprochen geschehen und bleiben darf.

Pfarrer Manfred Bürkle

Bürozeiten

Pfarramt Vogt, Frau Jäger: Montag von 17.00 - 18.00 Uhr
Pfarramt Vogt, Frau Jäger: Dienstag von 09.00 - 11.00 Uhr
Pfarramt Vogt, Frau Heist: Mittwoch von 11.00 - 13.00 Uhr
Pfarramt Atzenweiler, Frau Heist:
Donnerstag von 15.00 - 17.00 Uhr
E-Mail: Pfarramt.Atzenweiler-Vogt@elkw.de

Ansprechperson im ev. Pfarramt Atzenweiler-Vogt I

Pfarrerin Ulrike Boss, Pfarrer Jörg Boss, Telefon 07529 1782, Finkenweg 8, 88267 Vogt,
E-Mail persönlich: ulrike.boss@elkw.de
E-Mail persönlich: joerg.boss@elkw.de
Sprechzeiten nach Vereinbarung.

Ansprechperson im ev. Pfarramt Atzenweiler-Vogt II

Pfarrer Manfred Bürkle, Telefon 0751 62701, Atzenweiler 2, 88278 Grünkraut,
E-Mail persönlich: manfred.buerkle@elkw.de
Sprechzeiten nach Vereinbarung.
www.miteinanderkirche.de

Vereine und Verbände

**Jugendfeuerwehr Vogt****Die Jugendfeuerwehr Vogt sucht Dich!!****Du bist über 10 Jahre?**

Dann hast Du alles was man braucht um bei uns dabei zu sein. Bei uns sind alle Jungs und Mädchen die Lust auf Technik, Spaß und Freundschaft haben herzlich Willkommen.

Du lernst von den erfahrenen Feuerwehrmännern und -frauen wie man Feuer löscht und Menschen hilft.

Alle zwei Wochen findet freitags eine Übung der Jugendfeuerwehr statt, schau einfach mal bei einer Übung am Feuerwehrhaus vorbei.

Mach mit bei der Feuerwehr!!

Die nächste Jugendfeuerwehr-Übung findet am Freitag, 12. Mai 2023 um 18:00 Uhr statt.

Freundliche Grüße
Maria Neisener
Jugendgruppenleiterin

Aktuelle Information:

In der Nacht zum Sonntag vor dem 1. Mai wurde das „Regenbogenschaf“ der kleinen Schäfchengruppe vor dem Pfarrhaus Atzenweiler offenbar mutwillig zerstört.

Ob dies aus reinem Blödsinn und Übermut geschah, lässt sich nicht sagen. Aber die Vermutung liegt nahe, dass die Zerstörung nicht nur rein zufällig das Regenbogenschaf traf. Die Tatsache der Zerstörung allein ist bedauerlich und beklagenswert. Natürlich bedeutet es auch finanziellen Schaden und zusätzlichen Aufwand.



Deutsches Rotes Kreuz Vogt

Dienstabend am 11. Mai

Heute Abend werden wir die ILS in Weingarten besichtigen.
Beginn: 19:15 am DRK-Heim in Vogt
Bekleidung: Einsatzkleidung

Putzdienst im Mai

Im Mai sind laut Plan für den Putzdienst sowie das Wegbringen von Altglas usw. zuständig:
Felician, Veronika, Samantha, Marius, Susanne S., Franziska und Dominik.
Bitte denkt auch dran, ggf. die Raweg- und die Altpapiertonne rauszustellen.

WICHTIG: Unser Kreisverband führt regelmäßig Kurse bei uns im Heim durch (Termine stehen im HiOrg). Auch ist das Heim immer wieder mal vermietet (s. ebenfalls im HiOrg).



Wanderfreunde Vogt e.V.

Wandern in Niederrieden

Am Donnerstag, 18.05.2023 (Christi Himmelfahrt) findet der Wandertag in Niederrieden (bei Memmingen) statt.
Startzeiten: 7:00 - 13:00 Uhr.
Strecke: 6 und 11 km



Aktiv 60 + Vogt

Einladung zum Kennenlernen der Heuneburg mit exklusiver Führung durch Rudolf Merkle

Am **Donnerstag, 25. Mai**, laden wir alle Interessenten herzlich dazu ein, mit uns die Keltenanlage Heuneburg anzusehen. Als Besonderheit bekommen wir dort eine **Führung durch** unseren ehemaligen Revierförster **Rudolf Merkle**, der in dieser Gegend aufgewachsen ist und viel zu erzählen weiß. Diese Fahrt war schon letztes Jahr geplant, musste jedoch wegen zu großer Hitze auf dieses Jahr verschoben werden.

Heuneburg, Germany. Celtic city 600 B.C.
Design Kenny Arne Lang Antonsen & Jimmy John Antonsen



Die Heuneburg ist eine vor- und frühgeschichtliche Höhensiedlung der Kelten am Oberlauf der Donau im Ortsteil Hunderringen der Gemeinde Herbertingen, etwa 14 km östlich von Sigmaringen. Die befestigte Kernanlage des frühkeltischen Fürstensitzes aus dem 6. Jahrhundert vor Christus ist etwa

300 m lang und bis zu 150 m breit. Sie ist eine der bekanntesten Fundstellen aus keltischer Zeit in Mitteleuropa. Dank der rekonstruierten Werkstätten und der berühmten weiß glänzenden Lehmziegelmauer erhält man einen Eindruck davon, wie die ca 5000 Einwohner in dem Siedlungs-, Wirtschafts- und Machtzentrum im 6. Jahrh. v. Chr. gelebt, gewohnt und gearbeitet haben.

Zur Abfahrt treffen wir uns am Donnerstag, 25. Mai, 13 Uhr, hinter dem Rathaus. Wir bilden Fahrgemeinschaften. Eine telefonische **Anmeldung ist zwingend erforderlich** bei Gerd Maier Tel: 3664 bis spätestens 20. Mai. Weitere Infos zu dieser Fahrt folgen im Mitteilungsblatt kommender Woche.

MUSIKVEREIN



VOGT E.V.

Wir wollen mit Tönen
das Leben verschönern.

Musikverein Vogt e.V.

Generalversammlung am Mittwoch, 17. Mai 2023

Zu unserer ordentlichen Generalversammlung am Mittwoch, 17.05.2023 um 19:00 Uhr im evangelischen Gemeindehaus in Vogt laden wir alle Mitglieder, Ehrenmitglieder und alle Freunde der Musikkapelle Vogt herzlich ein!

Tagesordnung:

- TOP 1 Begrüßung
- TOP 2 Ehrung der verstorbenen Mitglieder
- TOP 3 Bericht der Schriftführerin
- TOP 4 Bericht des Kassiers
- TOP 5 Bericht der Kassenprüfer
- TOP 6 Berichte über Jugendarbeit
- TOP 7 Bericht des Dirigenten
- TOP 8 Fragen und Aussprachen zu den Berichten / Entlastung
- TOP 9 Neuwahlen Kassier und 2 aktive sowie 1 passiver Beisitzer
- TOP 10 Ehrungen
- TOP 11 Wünsche und Anträge

Anträge sind spätestens eine Woche vor Durchführung der Generalversammlung schriftlich an die Vorstandschaft zu richten. Zur Einleitung und zwischen den einzelnen Berichten unterhält Sie die Musikkapelle Vogt.

Bringen Sie Ihre Verbundenheit mit der Musikkapelle durch Ihren Besuch zum Ausdruck! Über eine rege und aktive Teilnahme würden wir uns freuen!

Ihr Musikverein Vogt



Narrenzunft Vogter Heufresser e.V.

Liebe Mitglieder,
am **Donnerstag, den 18.05.23** findet wieder die „**Vatertags-hockete**“ der NZ Höllteufel Alttann **beim Sportplatz in Alttann ab 10.30 Uhr** statt. Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt.

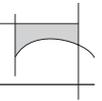
Für Kinderspiele und das leibliche Wohl wird auch bestens gesorgt.

Sprecht euch bezügl. Fahrgemeinschaften untereinander ab - Treffpunkt direkt in Alttann.

Es wäre klasse, wenn sich auch aus unseren Reihen eine große Gruppe efinden würde!!

Bitte denkt an den Termin für unsere **Jahreshauptversammlung am Freitag, den 26.05.23 um 19.30 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus in Vogt - Finkenweg 10.**

Wie ihr wißt, stehen Wahlen an - wir bitten um vollzählige Erscheinen!!



Fischereiverein Mosisgreut e.V.



Bildungs- und Sozialwerk des Landfrauenverbandes e.V.

Einladung zum Fischer-Stammtisch

am Dienstag den 16.05.2023 um 19 Uhr im **Gasthaus Grüner Baum „Kongo“, in 88279 Amtzell, Wieser 5.** Gäste sind herzlich willkommen. Wenn Sie sich für's Fischen oder unseren Verein interessieren und uns kennenlernen möchten, kommen Sie einfach zum Stammtisch.

www.fischereiverein-mosisgreut.de

info@fischereiverein-mosisgreut.de

Unsere kleinen Fließgewässer, 4/11 Die Potentiale für wirbellose Tiere

Wer kleine Fließgewässer betrachtet, die sich naturnah oder gar natürlich durch die Lande winden, entdeckt sehr schnell, dass sich innerhalb von wenigen Metern oft alle möglichen **Mikrohabitate** entwickelten: Die Gewässer variieren in Breite, Tiefe, Strömung, Sedimente, Uferstruktur und Böschung; das ist Voraussetzung für die Entwicklung von Mikrohabitaten, höchst unterschiedlichen **Kleinstlebensräumen** für verschiedenste Tier- und Pflanzenarten.

Selbst in kanalisierten, begrädigten, ausgebauten kleinen Fließgewässern bilden sich punktuell „von selbst“ noch solche Mikrohabitate; das bedeutet, dass das Potential zur Verbesserung meist noch vorhanden ist. Fließt das Wasser z.B. über ein Stück **Totholz**, das eine Schwelle bildet, dann kann dahinter ein **kleiner Kolk** entstehen, dessen Sohle aus unterschiedlich groben Sedimenten besteht; im Lückensystem finden dann eine Vielzahl von Insektenlarven, Planarien, Muscheln, Krebstieren, Schnecken, usw. einen Lebensraum.

Nach **Kolken** bildet sich meist eine **Kiesbank**, in der das Substrat aus dem Kolk abgelagert ist; sie hat je nach Strömung unterschiedlich grobe bis feine **Korngrößen** (Sande, Kies, Steine). So wechseln auf kürzester Distanz Steine, grober und feiner Kies bis zu Sand und Schlamm. Sie bilden also verschiedenste Kleinstlebensräume, **Mikrohabitate**, die all die vielen Wirbellosen, von Käfern und ihren Larven, Köcher-, Stein- und Eintagsfliegen- und Zuckmückenlarven, Planarien, Flohkrebse, Napfschnecken, Libellen- und Käferlarven bis zu Würmern und Egelns usw. benötigen.

Auch Bestände unterschiedlicher Wasserpflanzen wechseln sich in intakten Gewässern ab, ebenso die Wassertiefen und die Strömungsverhältnisse, und so haben wir ein Mosaik unterschiedlichster Funktionsräume auf engstem Raum. Das begründet **Artenvielfalt** (Diversität) und **Individuendichte** (Abundanz) von Wirbellosen, die wir in kleinen Fließgewässern finden, wenn diese in Ordnung sind, sich im mindestens guten ökologischen Zustand befinden. Dann können sich sogar Massenbestände an Wirbellosen entwickeln, Hunderte von Individuen auf einem einzigen Quadratmeter (z.B. Flohkrebse) und eine Vielzahl von Arten.

Zerstörte Gewässer, auch größere, können von der Vielzahl heimischer Arten kaum noch besiedelt werden. Dafür sind sie einladend für die Besiedelung durch fremde Arten, Aliens, **Neozoen**, vorbereitet, die damit zurechtkommen. Diese können dort Massenbestände entwickeln, die sich verheerend auf heimischer Arten auswirken, diese meist vollständig verdrängen, ausrotten.

Quelle auszugsweise: Renaturierung kleiner Fließgewässer mit ökologischen Methoden, Werner H. Baur, ISBN 978-3-937371-29-0.

Der Fischereiverein setzt sich für eine intakte Natur in und an unseren Gewässern ein.

<https://www.fischereiverein-mosisgreut.de>

info@fischereiverein-mosisgreut.de

Nachlese Frühlingsfahrt

Nach drei Jahren Pause war es endlich soweit. Wir Landfrauen aus Vogt durften wieder unsere traditionelle Frühlingsfahrt machen. Und was hatten wir für ein Glück mit dem Wetter! An diesem Donnerstag war der schönste Tag der Woche mit angenehmen Temperaturen und Sonnenschein. Mit Busreisen Sohler ging es für 46 Frauen und 3 Männer nach Oberstdorf. Es war eine bunt gemischte Gruppe aus Mitgliedern des Ortsvereines und Gäste. Am Parkplatz der Fellhornbahn wurden wir von Peter Vogler mit dem Oberstdorfer Marktbähnle abgeholt. Nach einer kleinen Runde durch das alte historische Oberstdorf ging es vorbei an den LorettoKapellen in das Stiltal hinein und auf 1050 m hinauf zum Berggasthof Laiter, welcher sich zwischen Skiflugschanze und Fellhornbahn befindet. Dort wurden wir herzlich begrüßt und eine schöne Auswahl von feinen Kuchen stand schon bereit. Die urige Stube aus dem 16. Jahrhundert war ein richtig schöner Rahmen um Kaffee und Kuchen zu genießen. Danach war noch genügend Zeit vor dem schön gelegenen Gasthof die Sonne zu genießen, ein Schwätzle zu halten oder einen kleinen Spaziergang zu machen. Und immer wieder ging der Blick hoch zu den schneebedeckten Bergen ringsum, die von der Sonne angestrahlt wurden. Freude und gute Laune war all gegenwärtig. Deshalb war es gar nicht schlimm, dass sich unsere Abfahrt verzögerte. Denn unser Marktbähnle musste durch ein anderes wegen eines Defektes ersetzt werden. Zügig ging die Fahrt dann zum Bus zurück, damit wir pünktlich zur Führung bei der Postbrauerei in Weiler ankommen. Sebastian Zinth, welcher in der 4. Generation in die Geschäftsleitung eingetreten ist, wartete schon auf uns. Der Braumeister und Wirtschaftsingenieur folgte mit 30 Jahren seinem Vater, der über drei Jahrzehnte im Dienste der traditionsreichen Allgäuer Privatbrauerei mit ihrem Siebers Mineralbrunnen stand und sie geleitet hat. Er stellte uns das Familienunternehmen mit vollem Stolz vor und erzählte im Sudhaus mit ganz viel Herzblut von der Kunst des Bierbrauens und führte uns anschließend durch die Brauerei. Mit dem Hopfen aus Tettngang wird in Weiler feinstes Bier gebraut und das konnten wir dann bei der Zwickelbierprobe auch probieren. Es war eine sehr interessante und kurzweilige Führung. Danach machten wir einen kleinen Spaziergang ins gemütliche Bräustüble und ließen mit einem feinen Allgäuer Vesper und natürlich mit einem frisch gezapften Postbier den wunderschönen Tag ausklingen. Das Motto der Gastwirtschaft „Verweile und genieße“ war bei unserer Gruppe voll zutreffend: Wir kamen fast eine Stunde später wie geplant in Vogt wieder an. S' war oifach schee! So schön, dass zu unserer großen Freude spontan drei Frauen dem Verein der Landfrauen beigetreten sind!





Unsere nächsten Termine - bitte vormerken!

-Kurzfristig im Mai, **Fahrradtour** bei schönem Wetter ins Gleis 9 nach Kisslegg

-Die **Kreismaiandacht** findet dieses Jahr am **Dienstag, 23.05.2023 um 20.00 Uhr in St. Martin in Aulendorf statt.** Mit anschließendem Vesper im Pfarrgemeindesaal. Wir bilden Fahrgemeinschaften. Wer mit möchte, bitte bei Maria Tel. 4870107 melden.

-Unser traditionelles **Sommerfest für alle Mitglieder mit Partner ist am 8. Juni / Fronleichnam**

-Am **Donnerstag, 15. Juni um ca. 9.15 Uhr Besichtigung mit Verkostung in der Käserei Bauhofer in Kofeld**

Mehr Info zu den Veranstaltungen folgt demnächst.

Liebe Grüße - euer Landfrauenteam



SV Vogt e.V.



Abteilung Fußball

SV Weingarten II - SV Vogt

0:9 (0:2)

Auf dem Kunstrasenplatz in Weingarten waren die Vogter von Beginn an spielbestimmend und drängten die Gastgeber in die Defensive, doch der letzte Pass kam nicht an und Abschlüsse, so wie von Nikola Brankovic in der 7. Minute, verfehlten das Tor. So dauerte es fast eine halbe Stunde, bis Marcel Glaser einen Freistoß knapp vor der 16-er Linie trat und den Ball über die Mauer hinweg in die rechte Torecke platzierte. Es gab für Weingarten keine Zeit zum Verschnaufen, die Vogter setzten Angriff auf Angriff und noch vor der Pause landete eine sehr gute Flanke von Nikola Brankovic bei Marius Mathes, der diese Vorarbeit zu einem Kopfballtreffer nutzte. Auch nach

der Halbzeitpause ging es eigentlich nur in eine Richtung und nach einigen sehr schönen Angriffen ohne zählbaren Erfolg ging es ab der 68. Minute richtig ab. Der eingewechselte Elias Elshani wurde von Nikola Brankovic bedient und traf an Torhüter Thuma vorbei zum 0:3. Sehenswert war dann auch der nächste Treffer, ein toller Heber von Dennis Szembek auf Torben Fricker, der mit einem Heber trocken verwandelte (72.). Unmittelbar danach scheiterte Nikola Brankovic zunächst, der Abpraller landete jedoch wieder bei ihm und er legte quer auf Elias Elshani, der dann keine Mühe mehr hatte, den Treffer zu markieren. Wenig später durfte sich auch Benjamin Mähr belohnen, Julian Wucher trat einen Eckball, Benni Mähr lief ein und traf per Kopf unhaltbar. Die Vogter gaben nicht nach und in der 82. Minute trat Elshani einen Diagonalball zu Nikola Brankovic, der humorlos ins lange Eck zielte. Artistisch folgte das 0:8 in der 85. Minute durch Jonathan Schröttle nach Vorarbeit von Elshani. Weingarten konnte sich nur selten mit einem langen Ball nach vorne Luft verschaffen, auch Ekrem Mjekici war weit aufgerückt und war zur Stelle, als ein Abwehrversuch bei ihm landete. Die Vogter verteidigten mit diesem klaren Ergebnis die Tabellenspitze souverän.

Torschützen: Marcel Glaser, Marius Mathes, Elias Elshani (2), Torben Fricker, Benjamin Mähr, Nikola Brankovic, Jonathan Schröttle, Ekrem Mjekici

Aufstellung:

Niklas Seidel, Julian Wucher, Marcel Glaser, Eric Heister, Torben Fricker, Ekrem Mjekici, Benjamin Mähr, Daniele D'Ercole, Marius Mathes, Manfred Kraus, Nikola Brankovic sowie Dennis Szembek (ab 46. für Heister), Elias Elshani (ab 61. für D'Ercole), Tom Neubauer (ab 61. für Mathes) und Jonathan Schröttle, (ab 81. für Kraus)

SV Reute - SV Vogt

0:2 (0:2)

Gegen die abstiegsbedrohten Gastgeber hatten die Vogter Anlaufschwierigkeiten und so hatte dann auch Heß in der 10. Minute die große Chance zur Führung für Reute, doch der Abschluss landete bei Niklas Seidel. Die erste Großchance für die Vogter hatte Manne Kraus in der 14. Minute mit einem satten Schuss, doch Torhüter Briegel konnte den Ball gerade noch zur Seite abwehren. Marius Mathes erzielte in der 20. Minute die vermeintliche Führung, doch denkste, er stand abseits. Die nächste Großchance hatte dann wieder Manne Kraus, nach gutem Angriff traf er am Ende nur den Außenpfosten. Der Führungstreffer für Vogt in der 28. Minute war dann auch fällig, eine Ecke nutzte Tom Neubauer zur Flanke, Nikola Brankovic stand bereit und köpfte zum 0:1 ein. Nur wenig später ließ Torhüter Briegel einen Schuss von Julian Wucher abprallen, doch Tom Neubauer stand parat und nutzte diese Situation eiskalt zum 2:0 für Vogt. Der SV Reute kam auch in Halbzeit zwei immer wieder mal zu Torchancen. Nach einem erneuten Pfostentreffer der Vogter kam Klawitter zentral zum Abschluss, doch Niklas Seidel konnte einen Einschlag verhindern. Der SV Reute ließ nicht nach und hatte in der 79. Minute hatte Vogt Glück, dass Matt vor dem Tor die Nerven verließen. Auch die Vogter konnten nicht nachlegen und den nächsten guten Abschluss von Manne Kraus eine Minute später konnte Briegel im Reutener Tor parieren und so blieb am Ende bei wichtigen 2:0-Sieg der Vogter.

Torschützen: Nikola Brankovic, Tom Neubauer

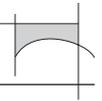
Aufstellung:

Niklas Seidel, Julian Wucher, Dennis Szembek, Marcel Glaser, Torben Fricker, Marco Pöckl, Ekrem Mjekici, Tom Neubauer, Marius Mathes, Manfred Kraus, Nikola Brankovic sowie Daniele D'Ercole (ab 59. für Mathes), Tobias Maier (ab 59. Szembek), Domenik Sauter (ab 75. für Neubauer) und Jonathan Schröttle, (ab 84. für Wucher)

SV Reute II - SV Vogt II

1:7 (0:3)

Auch die Zweite des SV Reute konnte den Siegeszug der Vogter Zweiten nicht stoppen und die Vogter siegten deutlich mit 7:1. Es dauerte etwas, bis das erste Tor fallen wollte, zunächst vergaben die Vogter Angreifer einige gute Torchan-



cen, ein Kopfball von Peter Menniger landete in den Armen von Torhüter Schuhmacher, Luis Denkers Abschluss geriet zu hoch. Gegen den Abschluss von Linus Buemann nach gutem Zuspiel von Christian Lächele gabs dann aber nichts zu halten. Die Gastgeber hatten wenige Minuten später die große Chance zum Ausgleich, doch auch hier fehlte die Genauigkeit. Der Druck der Vogter blieb und in der 35. Minute traf Robin Hawkeswood zum 0:2. Noch vor dem Wechsel erhöhte dann erneut Linus Buemann mit einem satten Schuss von der 16er-Linie auf 0:3. Auch nach dem Wechsel gab es wenige Chancen für die tapferen Reutener. Der eingewechselte Kevin Szembek durfte nach Vorarbeit von Lächele auf 0:4 erhöhen und zwei Minuten später wurde Kevin Hausmann im Strafraum gelegt, den unstrittigen Elfer verwandelte Luis Denker sicher. Die Vogter leisteten sich einen kleinen Schönheitsfehler, in der 63. Minute konnte Schirmer auf 1:5 verkürzen. In der 72. Minute musste dann leider Linus Buemann mit gelb-rot vom Platz, doch die Vogter blieben gierig, wenig später traf der eingewechselte Mohammed Seido und auch Thomas Kraus, gerade aufs Feld gekommen, durfte sich in die Torschützenliste eintragen.

Torschützen: Linus Buemann (2), Robin Hawkeswood, Kevin Szembek, Luis Denker, Mohammed Seido, Thomas Kraus

Aufstellung:

David Uebelmann, Eric Heister, Peter Menniger, Domenik Sauter, Heiko Rilling, Kevin Hausmann, Linus Buemann, Julius Buemann, Luis Denker, Christian Lächele, Robin Hawkeswood sowie Kevin Szembek (ab 46. für Sauter), Onur Leyla (ab 66. für Denker) Mohammed Seido (ab 73. für Lächele) und Thomas Kraus (ab 84. für J. Buemann)

Die weiteren Spiele:

Dienstag, 09.05.23, 19.00 Uhr:

SV Vogt II - SV Haisterkirch II

Donnerstag, 11.05.23, 19.30 Uhr:

SV Vogt - SV Haisterkirch

Sonntag, 14.05.23, 13.00/15.00 Uhr:

SV Vogt - TSG Bad Wurzach

Sonntag, 21.05.23, 13.00/15.00 Uhr:

SV Wolpertswende - SV Vogt

Abteilung AH

AH-News

Ankündigung Kleinfeldturnier

Es ist wieder so weit. Auch dieses Jahr richtet unsere AH ein gut besetztes Kleinfeldturnier am Vorabend des Vatertags (17.05.2023) im Vogter Stadion aus. Startschuss der ersten Partien ist um 18:30 Uhr.

Dabei gehen folgende AH-Mannschaften an den Start: SV Reute, SV Ankenreute, SV Karsee, SV Amtzell, TSV Eschach, SV Fronhofen und die TSG Bad Wurzach.

Natürlich gibt es für Euch wieder Köstliches vom Grill und vom Hahn.

Wir freuen uns über Euren Besuch.

Es grüßt die AH des SV Vogt.

Abteilung Jugendfußball

C-Junioren unterliegen dem SV Oberteuringen

Im Heimspiel am vergangenen Donnerstag gegen den SV Oberteuringen mussten sich die C-Junioren am vierten Spieltag einem besseren Gegner geschlagen geben und unterlagen mit 0:5 Toren.

Von Anfang an standen die Vogter-Kicker unter Druck und taten sich schwer, den Ball vom eigenen Gehäuse fern zu halten. Der Gegner der fast nur aus dem älteren 2008-Jahrgang angetreten war konnte sich dadurch läuferisch und körperlich gegen unsere junge Truppe über die ganze Spielzeit gut durchsetzen

und gewann verdient das Spiel in der Höhe. Toll war, dass sich das Team nicht aufgab und bis zum Schluss versuchte auch ein Treffer zu erzielen.

Fazit: Wir gewinnen und verlieren gemeinsam - das sind die Lehren aus diesem Spieltag und es gibt Teams die einfach besser sind, auch das gehört zum Fußball.

Gespielt haben:

Niklas Sonntag, Jakob Maykemper, Moritz Peters, Mircea Moldovan, Melina Fricker, Ole Mosimann, Moritz Maykemper, Timo Bopp, Dino Brlc, Aaron Leuter, Anton Sonntag, Benjamin Scheffold, Fabian Wäscher, Elson Kadrija

D1 Spiel gegen die SGM SV Haisterkirch/Molpertschhaus

Bei unserem ersten Heimspiel gegen die SGM SV Haisterkirch/Molpertschhaus hatten wir von Anfang an das Spiel unter Kontrolle. Wir hatten tolle Aktionen nach vorne, aber leider wollte es mit dem ersten Torerfolg noch nicht klappen. Unsere Abwehr stand sicher und lies nichts zu. In der 14. Min. spielte sich Darius durch die generische Abwehr und machte das lang ersehnte erste Tor für uns. Jetzt war der Knoten geplatzt. Wir machten druckvoll weiter und in der 24. Min. machte Melina mit einem tollen Alleingang über die rechte Seite das 2:0. Nur 1 Min. später machte sich Elson auf den Weg vor das generische Tor und erzielte das 3:0 für uns.

In der zweiten Halbzeit machten wir genau so gut weiter, wie wir in der ersten Halbzeit aufgehört haben. Wir erspielten uns mit schnellen Doppelpässen weiter gute Torchancen und in der 42. Min gelang Max mit einem Fernschuss dann noch den hoch verdiente Endstandtreffer zum 4:0. Es war von allen wieder eine sehr tolle Mannschaftsleistung. Macht weiter so. Vielen Dank an die Spieler Niklas im Tor, Elson, Jakob und Melina die uns ausgeholfen haben. Ohne euch hätten wir diesen Heimsieg nicht geschafft.

Es spielten: Niklas Sonntag; Uros Kojic; Darius Moldovan; Nils Kleinhammer; Max Bernet; Milos Kojic; Emanuel Quni; Ben Schmid; Jakob Maykemper; Elson Kadrija u. Melina Fricker
Torschütze: je 1x Darius Moldovan; Melina Fricker; Elson Kadrija u. Max Bernet

TSV Ratzenried D2 ggn. SGM Vogt- Karsee D2 0:1

On Saturday 6th May our D2 team had their 4th away game on the trot. This time in Ratzenried and we came away with a well deserved 1-0 victory. Big praise for all of our players, each and every single one of them played really well.

The first half was fairly even. We started off a bit slow, Ratzenried had a lot of possession but couldn't break through our defence. As the half went on our team came more and more into the game and started applying pressure on the home defence. We had a 3 good chances but unfortunately we had no luck. The best chance of the first half though fell to Ratzenried, but a good save from Leon and a quick clearance from Melina kept the ball out. half time 0:0.

In the second half our team was really strong. Ratzenried had no time to settle on the ball as our players pressurised them into making mistakes. Batuhan, Niklas, Fabian, Majed and Plantor were likes hounds chasing after them, blocking, tackling, keeping them under pressure. And on the few occassions when they got near our area Jonathan, Melina and Emma tackled hard and won almost every ball. In the 50th minute our pressure paid off when we won a penalty. Up stepped Fabian and he gave the keeper no chance. In the last 10 minutes Ratzenried did their best and had 1 really good chance - my heart was in my mouth for a few seconds - but our team really should have had at least 2 more. Final score 1:0 for SGM Vogt- Karsee. Our best performance this year, well done.

The following played: Leon M, Jonathan, Emma, Melina, Majed, Fabian, Batuhan, Niklas and Plantor.

The previous Saturday (April 29th) our D2 were beaten 2:4 away at SC Bürgermoos D1. Scorers Fabian and Killian. Big thank you to Achim and Meli for thier help that day.

Am Samstag, den 6. Mai hatte unser D2-Team sein 4. Auswärtsspiel im Trab. Diesmal in Ratzenried und wir haben einen



hochverdienten 1:0-Sieg errungen. Großes Lob an alle unsere Spieler, jeder einzelne von ihnen hat wirklich gut gespielt. Die erste Halbzeit war recht ausgeglichen. Wir begannen etwas langsam, Ratzenried hatte viel Ballbesitz, konnte unsere Abwehr aber nicht durchbrechen. Im weiteren Verlauf der Halbzeit kam unsere Mannschaft immer besser ins Spiel und machte Druck auf die Hausverteidigung. Wir hatten 3 gute Chancen, aber leider hatten wir kein Glück. Die beste Chance der ersten Halbzeit hatte zwar Ratzenried, aber eine gute Parade von Leon und eine schnelle Klärung von Melina hielten den Ball draußen. Halbzeit 0:0.

In der zweiten Halbzeit war unsere Mannschaft richtig stark. Ratzenried hatte keine Zeit, sich auf den Ball zu konzentrieren, da unsere Spieler sie zu Fehlern drängten. Batuhan, Niklas, Fabian, Majed und Plantor waren wie Jagdhunde, die hinter ihnen herjagten, blockten, anpackten, sie unter Druck hielten. Und bei den wenigen Gelegenheiten, in denen sie in die Nähe unseres Bereichs kamen, packten Jonathan, Melina und Emma hart an und gewannen fast jeden Ball. In der 50. Minute zahlte sich unser Druck aus, als wir einen Elfmeter herausholten. Herauf trat Fabian und er ließ dem Keeper keine Chance. In den letzten 10 Minuten hat Ratzenried sein Bestes gegeben und hatte 1 wirklich gute Chance - mein Herz war für ein paar Sekunden in meinem Mund - aber unser Team hätte wirklich mindestens 2 mehr haben müssen. Endstand 1:0 für SGM Vogt-Karsee. Unsere beste Leistung in diesem Jahr, gut gemacht.

Es spielten: Leon M, Jonathan, Emma, Melina, Majed, Fabian, Batuhan, Niklas und Plantor.

Am vergangenen Samstag (29.04.) unterlag unsere D2 auswärts beim SC Bürgermoos D1 mit 2:4. Torschützen Fabian und Killian. Ein großes Dankeschön an Achim und Meli für ihre Hilfe an diesem Tag.

3. D1-Spiel gegen den FV Bad Waldsee

Bei unserem Spiel in Waldsee sind wir gut ins Spiel gekommen. Wir erspielten uns sehr schnell einige gute Torchancen. Leider führte keine davon zur verdienten Führung. In der 10 min. kam ein Spieler von Waldsee frei zum Schuss und erzielte das 1:0. Das Tor änderte nichts daran das wir weiter gut im Spiel waren. Vor der Halbzeitpause erspielten wir uns noch genug Möglichkeiten, leider wollte kein Tor mehr gelingen. In der zweiten Halbzeit erspielten sich beide Mannschaften weiter Torchancen, die aber von beiden Torwarten gut pariert wurden. Das Spiel wurde immer hitziger und man merkte das beide Mannschaften das Spiel unbedingt gewinnen wollten. In der 53 min. gelang uns ein Schuss aufs Tor, der aber von einem Abwehrspieler mit der Hand abgewehrt wurde. Es gab einen Elfmeter für uns. Elson übernahm die Verantwortung und machte das hoch verdiente 1:1. Es blieb bei diesem Ergebnis bis zum Schluss.

Ich kann unseren Spielern wieder ein Mal ein dickes Lob aussprechen. Ihr habt wieder nicht aufgegeben und zusammen alles versucht das Spiel zu gewinnen. Toller Teamgeist!!

Es spielten: Lukas Sipple; Uros Kojic; Darius Moldovan; Nils Kleinhammer; Max Bernet; Milos Kojic; Emanuel Quni; Fritz Peters; Elson Kadrija u. Aaron Leuter

Torschütze: 1 x Elson Kadrija

Laufstrecke. In einer Zeit von 0:27:41 Std. überquerte er die Ziellinie und wurde damit hervorragender Gesamtzweiter. Edi Wucher startete über 15 km und wurde mit einer Zeit von 1:04:02 Std. Gesamtschlichter.



Wings of Life World Run 2023 in München am Sonntag, 07. Mai 2023

Laufen für andere, die nicht mehr laufen können.

Weltweit starteten zur gleichen Uhrzeit sage und schreibe 206.728 Läufer/innen aus 192 Nationen und 158 Ländern. Über 11.000 Teilnehmer/innen waren in München - Olympiapark - am Start. Bei diesem Lauf holte einen die Ziellinie ein. 30 min nach dem Startschuss startete das „Catcher Car“ und nahm die Verfolgungsfahrt auf. Es wurde immer schneller und holte nach und nach die Läufer/innen ein.

Dabei sein und gutes Tun, dass waren die Devise von Susanne Brillisauer und Hildegard Wieland. Ob laufen oder gehen, das war egal. Hauptsache Spaß, den das

Feeling dieses Events war phänomenal.

Alle Startgelder samt Spenden fließen in die Rückenmarksforschung ein und soll helfen, eine Heilungsmöglichkeit für Querschnittsgelähmte zu finden.



Sportclub Vogt



Abteilung Leichtathletik

15. Eriskircher Riedlauf

Erfolgreicher Lauftag für die Vogter Läufer in Eriskirch. Bei sonnigen Wetter ging Matthias Marth auf die 7,5 km lange



Handball Club LJG Vogt e.V.

Kurzbericht von der Generalversammlung

Am vergangenen Freitag fand beim HCL die jährliche Hauptversammlung statt. Christoph Mägerle konnte als Präsident einige Teilnehmer begrüßen. In seinem Grußwort ging er auf



die vergangene Saison ein und wie gut der HCL funktioniert - er dankte verschiedensten Gruppierungen, die allesamt dazu beitragen, dass der HCL Vogt zurecht stolz auf sich selbst sein kann. Vor allem wurde der Kinderhandballbereich hervorgehoben, der mit über 100 Kids und weit über 20 Trainer:innen sicherlich ein Erfolgsprojekt darstellt. Insgesamt werden in der kommenden Saison beim HCL über 180 Kids in den Teams trainieren. Diese werden durch 30 Aktivenspieler ergänzt. Um diese enorme Zahl zu stemmen, arbeiten in der kommenden Saison 42 Trainer:innen ehrenamtlich für den HCL. Eine Erfolgsstory in einer sportlich nicht ganz einfachen Zeit. Nach den Berichten aus den einzelnen Ressorts und dem Grußwort des Fördervereins dankte auch Bürgermeister Smigoc für das Engagement und die vielen Stunden Gemeindegemeinschaft. Er lenkte den Blick auch nochmals auf die enge Zusammenarbeit zwischen der Gemeinde und den Vereinen, aber auch der Vereine untereinander. Beispielhaft dafür stand sicherlich die Flüchtlings-Situation in der Sirgensteinhalle. Wir bedanken uns an dieser Stelle nochmals recht herzlich für die warmen Worte und die gute und stets gewinnbringende Zusammenarbeit mit Ihnen.

Im Anschluss wurde das Präsidium einstimmig entlastet und die Posten neu vergeben. Hierbei wurden alle Posten einstimmig gewählt, wobei die Position des Vizepräsidenten Geschäftsführung (2. Vorstand) sowie das Amt des Vizepräsidenten Organisation (Spieltagsorganisation) vakant bleiben mussten. Hierin besteht sicherlich ein erstes großes To-Do für die sonst vollzählig gewählte Vereinsführung.

Wir freuen uns auf den Start in eine neue, hoffentlich genauso erfolgreiche Saison 23/24, wobei wir sportlich sicherlich eine Schippe drauflegen werden.

Im Namen der Vorstandschaft
Dominik Schmucker



Unsere neue Vorstandschaft: hinten vlnr: Christoph Mägerle (Präsident), Manuel Khater (Vizepräsident Sportkonzept), Simon Khater (Vizepräsident Schiedsrichter), Dominik Schmucker (Vizepräsident Sportkonzept), David Merturi (Vizepräsident Finanzen) vorne vlnr: Annette Kugel (Kassenprüferin), Vero Böttcher (Jugendleiterin), Anaelle Wellmann (stellv. Jugendleiterin), Lea Kugel (Vizepräsidentin Marketing), Jenny Pilz (Schriftführerin) es fehlt: Linda Schnell (Vizepräsidentin Marketing)

Zauberhafter Saisonabschluss für die Minis und F-Jugend des HCL

Parallel zu den „Großen“ fand am Samstag, den 29. April 2023 auch der Saisonabschluss der Minis und F-Jugend statt. Als besonderer Programmpunkt wurde für die kleinsten Vereinsmitglieder eine Zaubershow organisiert.

Aufgeregt und mit strahlenden Augen saßen pünktlich um 16.30 Uhr über 70 Kinder und mehrere Erwachsene im Proberaum des Musikvereins und freuten sich auf Zauberer Thomaselli, der sein Publikum mit unzähligen Tricks, Gags und Zauberkünsten sofort in seinen Bann zog. Neben dem verrückten Zauberstab, Kampf-Marienkäfer Hugo oder Fusselhund Momo sorgte Thomaselli mit seiner rundum gelungenen Show für große Freude, schallendes Gelächter und staunende Momente bei allen großen und kleinen Zuschauern.

Im Anschluss an die Zaubershow standen die beiden letzten Spiele der aktiven Mannschaften für diese Saison auf dem Programm. Um 17.45 Uhr stieg die Aufregung bei den kleinen Nachwuchshandballern nochmals deutlich an, als sie zum ersten Mal mit den „großen Vorbildern“ der Herrenmannschaft zu Beginn des Spiels in die Halle einlaufen durften. Etwas aufgeregt und fast eingeschüchtert, aber auch mächtig stolz, begleiteten die HCL-Kids die Vogter Herren und die gegnerische Mannschaft des HSG Friedrichshafen-Fischbach als Einlaufkinder aufs Feld. „Das war ganz schön laut, aber mega-cool!“ strahlten die Kleinen, als die wieder bei den Trainerinnen ankamen. Beim Damenspiel um 20 Uhr wollten neben der E-Jugend auch viele der Minis und F-Jugend nochmals mit einlaufen und an der Hand der Damenspielerinnen richtige „Spielfeld-Luft“ schnuppern. Mit Sätzen wie „Die waren voll nett und haben nach unseren Namen gefragt!“ und „Wenn ich groß bin, will ich auch in der Damenmannschaft spielen!“ berichteten die Kleinen von ihrem tollen Erlebnis, das kommende Saison nach Wiederholung schreit.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die zum Gelingen dieses besonderen Saisonabschlusses beigetragen und das Trainerteam der Minis und F-Jugend unterstützt haben. Danke an Zauberer Thomaselli für die tolle Show, an den Musikverein Vogt (und v. a. Christine Gresser) für das Überlassen des Proberaumes, an das Sportkonzept, Manuel Khater, für die Koordination und an die vielen sportbegeisterten Kinder und Eltern des HCL.





Luca und Lewin beim Bezirksentscheid der VR-Talentiade
 Vergangenen Samstag fand der Bezirksentscheid der VR-Talentiade in Leutkirch statt. Dafür werden in den Talentiade-Runden ganz am Ende der vergangenen E-Jugend-Saison immer wenige Jungs und Mädels nominiert. Der HCL Vogt ist stolz auf seine beiden Jungs, Luca Clauberg und Lewin Lindaner, dass die beiden bis dorthin gekommen sind. So ging es also am Samstag zu diesem Bezirksentscheid. Hier traten die 27 besten Jungs und 18 besten Mädels des Bezirks an. In 6 Koordinationsübungen und anschließenden Handballspielen musste man sich beweisen. Bei der Koordination wussten unsere beiden Vogter zu überzeugen - Luca war hierbei sogar der viertbeste. In den anschließenden Handballspielen wurden die Jungs von drei Sichtern beobachtet - dieses Jahr nahmen Schmucki und Simon Khater aus Vogt zwei dieser Rollen ein und waren vom technisch-taktischen und physischen Niveau der Kids begeistert. In diesem starken Feld war es für die beiden Vogter kein leichtes Unterfangen mitzuhalten. Doch beide hatten ihre Momente und wussten hin und wieder zu überzeugen. Leider war das Feld aber zu stark und da leider nur 5 (bzw. 7) Jungs nominiert wurden, waren die beiden nicht dabei. Die beiden Jungs wussten dies aber einzuschätzen und sagten selbst, dass hier und heute echt gute Handballer am Start waren. Und zudem geht der Weg für die beiden ja schließlich trotzdem im Bezirksfördergruppentraining weiter. Hierzu wurden am Ende der Talentiade nämlich alle teilnehmenden Kids eingeladen. Wir als HCL Vogt sind stolz auf euch!



Sonstige Mitteilungen

Die Landtagsabgeordnete Petra Krebs (Grüne) lädt zu einer Fahrt in den Stuttgarter Landtag ein

Petra Krebs, grüne Landtagsabgeordnete für den Wahlkreis Wangen, lädt Interessierte zu einer Abgeordnetenfahrt in den Stuttgarter Landtag am **Donnerstag, den 25.05.2023** ein. Mit dem Bus geht es von Wangen (Abfahrt 7:30 Uhr) nach Stuttgart.

Nach der Ankunft am Stuttgarter Landtag ist erstmal Zeit zur freien Verfügung, z.B. für einen Spaziergang im Schlosspark, einen Museumsbesuch oder einen Besuch in der Innenstadt. Um 12:00 Uhr steht ein gemeinsamer Restaurantbesuch an. Anschließend steht ein Besuch des Landtags mit Besuch einer Plenarsitzung und ein Gespräch mit Petra Krebs auf dem Programm.

Um 16:30 Uhr fährt der Bus zurück nach Wangen und wird voraussichtlich gegen 19:00 Uhr in Wangen ankommen. Genauere Informationen zum Tagesablauf und zu eventuell weiteren Zustiegsmöglichkeiten erhalten Sie nach der Anmeldung. Die Fahrt (inkl. Mittagessen) ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist erforderlich. Interessierte werden gebeten, sich an das Wahlkreisbüro Wangen unter Tel.: 07522/9309440 oder per E-Mail an petra.krebs.wk@gruene.landtag-bw.de zu wenden.

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg:

Kindererziehung erhöht die Rente

Kinder zu erziehen kostet Zeit - oft auch Arbeitszeit. Die gesetzliche Rentenversicherung gleicht einige Nachteile wieder aus, denn die Zeiten der Kindererziehung bekommen Betroffene unter bestimmten Voraussetzungen angerechnet. Was dahinter steckt und wie man die Anrechnung beantragt, darüber informiert die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg.

Für die Erziehung eines Kindes werden bis zu drei Jahre als Beitragszeiten in der gesetzlichen Rentenversicherung gutgeschrieben, die sogenannten Kindererziehungszeiten. Hierbei handelt es sich um Pflichtbeitragszeiten, die sich später unmittelbar auf die Rentenhöhe auswirken. Für jedes Jahr Kindererziehungszeit erhöht sich die monatliche Bruttorente aktuell um 36,02 Euro (West) bzw. 35,52 Euro (Ost).

Später relevant: Kinderberücksichtigungszeit

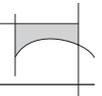
Was viele nicht wissen: Neben den Kindererziehungszeiten werden auch Berücksichtigungszeiten wegen Kindererziehung anerkannt. Sie beginnen nach dem Tag der Geburt und enden nach zehn Jahren. In Kombination mit anderen Zeiten können sie sich positiv auswirken. Vorrangig dienen die Berücksichtigungszeiten dazu, eventuelle Lücken im Versicherungsverlauf zu schließen.

Ein Plus für arbeitende Eltern

Wer Kinder erzieht und arbeiten geht, sammelt doppelt Punkte: Die Kindererziehungszeiten werden zusätzlich zu dem angerechnet, was die arbeitenden Eltern über die monatlichen Rentenbeiträge bekommen. Das gilt bis zu Beitragsbemessungsgrenze.

Antrag bequem online stellen

Sowohl Kindererziehungs- als auch Berücksichtigungszeiten werden im Versicherungskonto nur auf Antrag gespeichert. Im Rahmen einer Kontenklärung geht das kinderleicht. Den Antrag können Eltern online bequem von zu Hause über den eService der DRV stellen: www.eservice-drv.de. Auch gemeinsame Erklärungen können dort abgegeben werden. Weitere Informationen enthält die Broschüre »Kindererziehung - Ihr Plus für die Rente«. Sie kann im Internet unter



www.deutsche-rentenversicherung-bw.de heruntergeladen oder kostenlos unter der Telefonnummer 0721 825-23888 beziehungsweise per E-Mail an presse@drv-bw.de bestellt werden.

Vom Laich zum jungen Moorfrosch - Exkursion in die Amphibienaufzuchtstation

Eine wirkungsvolle Rettungsaktion soll den Moorfrosch in Baden-Württemberg vor dem Aussterben bewahren: die Aufzuchtstation in Langenargen.

Das Projekt wird vom Landschaftserhaltungsverband Ravensburg durchgeführt und ermöglicht tausenden Individuen der gefährdeten Art ein vor Fressfeinden geschütztes Aufwachsen mit anschließender Freilassung. Beeindruckende Impressionen der Rettungsaktion sind auf der Webseite www.moorfrosch.info sichtbar.

Alle Interessierten können sich die Station auch selbst einmal genau anschauen. Kommen Sie am Dienstagabend des 23.05. nach Langenargen und erleben Sie unter der Leitung von Moritz Ott wie aktiver Artenschutz konkret aussehen kann. Die Führung findet einmal um 18:00 Uhr, sowie ein weiteres Mal um 19:00 Uhr statt und dauert jeweils 45 Minuten.

Anmeldungen sind online unter www.naturvielfalt-rv.de möglich. Der genaue Treffpunkt sowie weitere Informationen werden Ihnen daraufhin bekannt gegeben.

Selbsthilfegruppe Muskelverkrampfung - Dystonie

Das nächste Gruppentreffen der Dystonie-Selbsthilfegruppe findet am Samstag, 27. Mai 2023 in Meckenbeuren statt. Sind Sie von einem Lidkrampf, Schiefhals, Handkrampf oder einer anderen Dystonieform betroffen? Haben Sie Fragen zur Erkrankung oder deren Behandlung?

Dann haben Sie dieses Mal in Einzelgesprächen die Möglichkeit Fragen zu stellen. Die Gruppenleitung wird diese aus Sicht der Selbsthilfe beantworten.

Die Anzahl der Gespräche sind begrenzt.

Eine verbindliche Anmeldung ist bis zum Dienstag, 23. Mai erforderlich.

Kontakt für Informationen und Anmeldungen: Annette Daiber, Tel. 07542 / 95 36 050 bzw. annette.daiber@rg.dystonie.de

Rentensprechtag der Deutschen Rentenversicherung

Der ehrenamtliche Versichertenberater Thomas Böttcher führt ab sofort wieder Rentensprechtag im Rathaus in Wolfegg durch. Sie können kostenfrei Informationen zu ihrer Rentenversicherung erhalten, ihr Konto klären und Kindererziehungszeiten melden lassen, sowie Reha- und Rentenanträge stellen. Dadurch wird eine ortsnahe Verbindung zum Rentenversicherungsträger hergestellt und das Angebot der Regionalzentren sowie Auskunfts- und Beratungsstellen ergänzt.

Die Sprechtag finden im Rathaus Wolfegg, Am Hofgarten 1 in 88364 Wolfegg statt. Termine erhalten Sie unter www.deine-rentenberatung.de.

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW)

Lediglich Notdienst am Brückentag

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) bietet am 19. Mai 2023, Brückentag nach Christi Himmelfahrt, in sämtlichen Dienststellen lediglich einen Notdienst an. Grund hierfür ist der bestehende Personalmangel. Bereits vereinbarte Beratungstermine werden selbstverständlich durchgeführt.

Die DRV BW bittet um Verständnis, dass den Kundinnen und Kunden erst ab Montag, den 22. Mai 2023, der gewohnte Service wieder zur Verfügung steht.

Bauernhaus-Museum Allgäu-Oberschwaben

13. Mai

Museumsakademie: „Aus nix ebbas macha“

Samstag, 13. Mai, 10 - 13.30 Uhr „Aus nix ebbas macha“ Kursleitung: Ernestina Frick, Museumspädagogin und Bäuerin Aus nix ebbas macha - einfache Gerichte, die lecker schmecken und es verdient haben bekannt zu werden, stehen auf dem Programm. Suppen, Haarnudla, Schleifernudla, ect. - kurze Zutatenliste, großer Geschmack. Nebenbei gibt es noch Tipps die früher die sparsamen Hausfrauen praktiziert haben. Gebühr: 35 Euro (zuzüglich 5 -8 Euro Materialkosten vor Ort) Anmeldung unter info@bauernhaus-museum.de

14. Mai

Öffentliche Kurzführungen

11.30 Uhr Allgemeine Museumsführung
13 Uhr Führung durch den neuen Hof Beck
Ohne Voranmeldung!

Bauernhaus-Museum Allgäu-Oberschwaben Wolfegg
Vogter Straße 4, 88364 Wolfegg
+49 (0)7527 9550-0
info@bauernhaus-museum.de
www.bauernhausmuseum-wolfegg.de

Öffnungszeiten

Saison 2023: 19. März–12. November
10–18 Uhr (letzter Einlass 17.00 Uhr)

Eintrittspreise

Erwachsene 6,00 €
Ermäßigt 2,50 €
Teilfamilie 7,00 €
Familie 13,00 €
Senior/innen: 5,00 Euro

Landratsamt Ravensburg

Der Landratsamt Standort Weingarten am Freitag, 19.05.2023 geschlossen

Der Standort Weingarten des Landratsamtes Ravensburg bleibt am Freitag, 19.05.2023 ganztägig geschlossen. Grund ist der Blutfreitag in Weingarten. Das Landratsamt in Ravensburg sowie die weiteren Außenstellen sind geöffnet.

Das Landwirtschaftsamt informiert: Feldtag in Bad Waldsee - Dinnenried

Das Landwirtschaftsamt Ravensburg veranstaltet auf dem Betrieb Heine in Bad Waldsee - Dinnenried in der zweiten Maihälfte einen kleinen Feldtag. Hierbei werden in den Kulturen Winterraps, Wintergerste, Winterweizen und Mais aktuelle Themen zum Pflanzenschutz besprochen. Eine Vorführung zur mechanischen Unkrautbekämpfung im Mais ist ebenfalls vorgesehen. Diese Veranstaltung wird als 2-stündige Fortbildung zur Sachkunde Pflanzenschutz anerkannt.

Der genaue Termin wird einige Tage zuvor, abhängig von der Wetterlage, in unserem Newsletter veröffentlicht. Dieser kann abonniert werden unter: <https://www.rv.de/landkreis/presseservice/newsletter> unter "Informationen des Landwirtschaftsamtes".

Die Veranstaltung wird voraussichtlich abends um 19.30 Uhr beginnen.



GESCHÄFTSANZEIGEN

RENOVIERUNGSWOCHEN

Altes Tor raus – Neues Sektionaltor rein!



Kipptorstraße 1-3
88630 Pfullendorf
Ortsteil Ach-Linz
Tel. 07552 2602-0

www.pfullendorfer.de

Kompetenz in Ihrer Nähe!



Blutspenden =
Leben retten



© Shutterstock/wavebreakmedia

Infos und Termine unter www.blutspende.de

Peter Thiele



- Klavierstimmer - Techniker
- Konzertstimmer
- Reparatur - Restaurierung

88267 Vogt • Bergstraße 45 • Telefon 07529 2975

SEITZ HAUSTECHNIK

Fachbetrieb für

Sanitär Heizung Solar Lüftung

88289 Waldburg

Tel. 0 75 29 - 63 40 08

Mobil 01 71 - 6 94 51 05

Fax 0 75 29 - 63 41 15

e-Mail: g_seitz@t-online.de

Über 30 Jahre Fensterbau u. Insektenschutz

Sche Sche Sche Sche Sche Sche Sche Sche



Schendel's Insektenschutz

- Lichtschachtabdeckungen
- Fliegengitter, Rollos
- Schiebe- und Pendeltüren

Baienfurt • ☎ 0751 51329 • rudosche@t-online.de

Feuerungstechnik

Kundendienst und Service

Öl- und Gasbrenner

Wartungsarbeiten an Ihrer Heizungsanlage

► *Störungsdienst* ◀

Reparaturarbeiten

Bernd PAUL

Am Schloßberg 16
88289 Waldburg

Telefon 0 75 29 / 91 20 20

Telefax 0 75 29 / 91 20 21

Mobil-Tel. 01 71 / 6 46 75 29



Feld 17, 88289 Waldburg, Telefon 0 75 29 1750

Öffnungszeiten: Freitag 08:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr

Samstag 07:30 - 12:00 Uhr

ANGEBOTS-QUARTETT zum Wochenende vom 12.05. – 13.05.2023

BACKSCHINKEN - fein aufgeschnitten ein Genuss	100 g	1,75 €
ZWIEBEL-LEBERWURST - deftig herzhaft	100 g	1,07 €
ROTWURST „Thüringer Art“ - die Königin der Kochwurst	100 g	1,15 €
HALS-STEAKS - mariniert	100 g	1,25 €

Gezielt und günstig werben!

Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt Ihre Anzeige auf unseren neuen Sonderseiten um Ihr Unternehmen werbewirksam zu präsentieren.



Interesse oder Fragen?

Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-70
Wir beraten Sie gerne!

Druck + Verlag
WAGNER

Seit mehr als 60 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim · Telefon 07154 8222-70
Telefax 07154 8222-10 · anzeigen@duv-wagner.de · www.duv-wagner.de

📍 Schlier (Ravensburg)



In Teilzeit 50 - 80 %:

Kaufmännischer Mitarbeiter für Assistenz im Back Office (m/w/d)

- Unterstützung in der Angebotserstellung
- Kundenkorrespondenz
- Rechnungsstellung + Zahlungskontrolle



Gerne auch Wiedereinsteiger!

Jetzt bewerben:

Tel. 07529 / 9713-45
armin.graber@miller-investment.de
www.miller-investment.de/karriere

»In unserem Bewusstsein hat jeder Mensch ein Recht auf Entwicklung seiner individuellen Fähigkeiten in sozialen Bezügen.«



Auf der Grundlage dieses Leitmotivs fördert und betreut die Stiftung KBZO in einer Vielzahl von Einrichtungen rund 1500 Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit und ohne Behinderung.

Zur Beförderung unserer SchülerInnen suchen wir ab sofort für unseren Standort Weingarten

FAHRER w/m/d | 520-€-Basis | Teilzeit

Die detaillierte Stellenbeschreibung finden Sie auf:
www.kbzo.de > Stellenangebote > Aktuelle Stellenangebote

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung über unser Online-Portal.

Stiftung KBZO
Samuel Richter
Fon: 0751 4007-128
Sauterleutestraße 15
88250 Weingarten



ÄNDERUNGSSCHNEIDEREI

Geschäftsaufgabe

Mit einem Tränchen im „Knopfloch“ werde ich meine Änderungsschneiderei nach über 30 Jahren ab dem 24.05.2023 schliessen. Ich möchte mich an dieser Stelle für Ihre stete Zufriedenheit und so manches kurzweilige Gespräch herzlich bedanken.

Alles Gute und bleiben Sie gesund!



Helma Eben
Flammenstraße 32
88267 Vogt

STELLENANGEBOTE

Wir -ält. Paar- suchen eine nette HelferIn für Haushalt in Waldburg, ca. 3 Std./Woche. Anruf gerne unter ☎ 07529 - 1203

HAMMER-JOB GESUCHT?

Wir suchen Verstärkung für unser junges Team

Jetzt bewerben: wespel@abrw.de

Zimmerergeselle (m,w,d)

abrw.de

Zimmerei Rohloff & Wespel
Pfr.-A.-Braun-Str. 14
88353 Kifllegg-Immenried

zimmerei
rohloff & wespel
Beratung • Planung • Umsetzung

bruderhausDIAKONIE

Stiftung Gustav Werner und Haus am Berg



Jetzt bewerben als Verkäufer/in (m/w/d) auf Minijobbasis für unseren Marktstand in Weingarten (mittwochs)

bd-karriere.de



**1 – 2 Physiotherapeuten/-innen
dringend gesucht**

nach 88281 Schlier, sehr gute Bezahlung, Vollzeit,
Teilzeit, Neueinsteiger, Wiedereinsteiger.
Infos unter www.physio-schlier.de,
Telefon 07529/3990 oder 0152 28743875

Gemeindeverwaltung, 88267 Vogt
Postvertriebsstück B 7406 C - Entgelt bez. -
Dt. Post AG



KUNDENBERATER (m/w/d)

Teilzeit | mit Berufserfahrung gesucht

Quintessence Naturprodukte ist ein Versandhandel für Produkte aus der Natur für Gesundheit und Vitalität. Mit mehr als 30 Mitarbeitern arbeiten wir seit 2004 für das Wohl unserer Kunden. Jetzt suchen wir kurzfristig zur Verstärkung unseres Kundenberatungs-Teams vor Ort eine Person für folgende Aufgabenbereiche:

- Annahme von telefonischen Bestellungen und Produktberatung
- Auftragsabwicklung mit EDV
- Steuern des operativen Tagesgeschäfts

Ihr Profil

- Ausbildung in den Bereichen Ernährungs- oder Gesundheitsberatung von Vorteil
- Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung oder Vergleichbares
- Erfahrung und Freude mit Kundengesprächen
- Eigenverantwortliche, zuverlässige und strukturierte Arbeitsweise
- Sie legen selbst Wert auf einen bewussten Lebensstil und identifizieren sich mit unseren Produkten und unserer ganzheitlichen Philosophie

Warum es sich für Sie lohnt, für Quintessence zu arbeiten:

Sie übernehmen eine vielseitige und interessante Tätigkeit mit regelmäßiger Weiterbildung. Die Entscheidungswege sind kurz, die Umsetzung von Aufgaben lassen sich aufgrund von flachen Hierarchien und einer offenen und freundlichen Unternehmenskultur in kürzester Zeit realisieren.

Doch viel interessanter sind die inneren Werte von Quintessence: Gemeinsam achten wir auf ein gutes Arbeitsklima und ein faires Miteinander, zu dem jeder seinen Teil beiträgt. Wohlbefinden, Wertschätzung und Respekt sind Teil unserer Firmenphilosophie und beziehen sich gleichermaßen auf unsere Produkte, Kunden und natürlich auch auf das Quintessence-Team.

Wenn Sie sich angesprochen fühlen, möchten wir Sie kennenlernen. Bitte schicken Sie uns Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen inklusive Gehaltsvorstellung und Angabe zu Ihrer Verfügbarkeit an:

bewerbung@natuerlich-quintessence.de
Quintessence Naturprodukte GmbH & Co.KG,
Udo Massong, Wolfegger Str. 6, D-88267 Vogt

Quintessence Naturprodukte

☎ 07529 – 973730 | www.natuerlich-quintessence.de

Bott
Werkzeug- und Maschinenbau



Wir suchen wir ab sofort eine engagierte

Reinigungskraft (m/w/d)

Ihre Aufgaben:

- Einsatz 2x wöchentlich ab 16.00 Uhr oder später.
- Reinigung der Bereiche Büro, Sanitäranlagen und Sozialräume
- Zeitaufwand ab 20 Stunden pro Monat

Wir bieten:

- Anstellung im Rahmen eines Minijobs
- Vergütung 15,- € /Stunde
- Weihnachtsgeld

Interesse? Rufen Sie uns einfach an!

Bott GmbH • Grimmenstein 9/6 • 88364 Wolfegg
Telefon 07527-9611-15 • bewerbung@bott-maschinenbau.de

VERANSTALTUNGEN

*Für Schaffer + Genießer
Auf in den Garten!*

Bei uns finden Sie die besten Pflanzen und Ideen!

- Balkonpflanzen
- Topfkräuter
- Tomaten-, Salat- & Gemüsepflanzen
- Gefäße & Zubehör



Im Mai
samstags
bis 16 Uhr
für Sie da!

Gärtnerei Grad GbR
Ratperoniusstr. 15
88410 Arnach

Tel. 07564 - 91511
www.gaertnerei-grad.de



Werben mit Erfolg

GESCHÄFTSANZEIGEN

FRIEDEN
BESTATTUNGSDIENST

RAVENSBURG

Seestraße 19
Tel. 0751/ 3 52 83 81
www.bestattungen-frieden.de



Wir sind für Sie da!
Im Trauerfall Ihr Ansprechpartner
Tag und Nacht, sonn- und feiertags
Hausbesuche auf Wunsch

FORSTENHÄUSLER
BESTATTUNGEN

GRÜNKRAUT

Ravensburger Straße 12
Tel. 0751/ 61 1 34
info@bestattungen-frieden.de